



GEMEINDEZEITUNG MARIA SAAL

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde - Nr. 2 Juli 2023 - Erscheinungsort 9063 Maria Saal - Zugestellt durch post.at

*Bürgermeister Franz Pfaller,
der Gemeinderat und die Bediensteten der
Marktgemeinde Maria Saal wünschen einen*

SCHÖNEN SOMMER





Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mit großer Freude darf ich Ihnen eine sehr gute Nachricht mitteilen: Maria Saal verzeichnet ein positives Ergebnis in der Gemeindekasse. Dieser beachtliche Erfolg ist das Ergebnis eines hervorragenden und beispielhaften Umgangs mit den Finanzen in den letzten zwei Jahren. Durch unsere gemeinschaftlichen Bemühungen im Gemeinderat und im Gemeindeamt konnten wir von einer starken Verschuldung zu einem finanziellen Erfolg übergehen. Maria Saal gilt beim Land Kärnten mittlerweile als Referenzgemeinde für erfolgreiches Finanzmanagement. Ich möchte Ihnen allen meinen aufrichtigen Dank für die ausgezeichnete Zusammenarbeit aussprechen. Und eine weitere gute Nachricht: Der Kindergarten- und Kita-Standort Maria Saal ist gesichert. Die Gemeinde hat das benachbarte "Brandl Haus" erworben, wodurch ausreichend Platz für unsere "wertvollste Ressource" – unsere Kinder – geschaffen wurde. Nun können wir ihnen genügend Raum zum Lernen und Spielen bieten. Die Renovierungsarbeiten werden umgehend beginnen, damit wir noch in diesem Jahr die ersten Kindergruppen dort unterbringen können. Es ist ein wichtiger Schritt, um die Bedürfnisse unserer jungen Generation zu erfüllen und ihnen optimale Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

Darüber hinaus investiert Maria Saal auch in andere zukunftsweisende Projekte: Wir haben die Mindestbestellquote von 40% für den Ausbau des Glasfasernetzes durch die Breitbandinitiative Kärnten (BIK) und die Österreichische Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG) erreicht. Dadurch bringen wir 100% echte Glasfaser direkt in die Haushalte und Betriebe in Maria Saal. Mit einem leistungsfähigen und schnellen Internetzugang profitiert die gesamte Gemeinde von den Vorteilen, die diese moderne Technologie bietet.

Abschließend möchte ich Ihnen im Namen des gesamten Gemeinderates einen schönen und erholsamen Sommer wünschen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um die Schönheit unserer Gemeinde zu genießen und neue Energie zu tanken. Unsere Erfolge der letzten Zeit geben uns Grund zur Freude und zur Zuversicht für die Zukunft. Ich danke Ihnen nochmals für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für Maria Saal. Gemeinsam werden wir weiterhin großartige Dinge erreichen.

Herzliche Grüße,

*Ihr Bürgermeister,
Franz Pfaller!*



AUS DEM INHALT

Amtliches Seiten 2-9



Aktuelles Seiten 10-19



Feuerwehren Seiten 20-21



Bildung Seiten 22-27



Vereine/
Sport Seiten 27-35





Liebe Maria Saalerinnen und Maria Saaler!

Werte Senioren, liebe Kinder!

Bedingt durch die Vielzahl laufender Projekte in den einzelnen Referaten berichte ich in dieser Ausgabe nur über drei besonders herausragende Themen:

Geballte Kompetenz und Kreativität für die Zukunft von Maria Saal

Unter dem Motto „Wir möchten mit Ihnen gemeinsam in die Zukunft blicken!“ lud die Marktgemeinde am 17. 6. zu einer Kreativwerkstatt in das Haus der Begegnung ein. Eine Vielzahl von Experten der Bereiche Wirtschaft, Wissenschaft, Umwelt, Kultur, Sport, Gesundheit, Jugend, Gastronomie, ect. wurden eingeladen und ein Gremium aus 32 besonderen Gemeindebürgerinnen stellte sich zur Verfügung, um gemeinsam unter professioneller Moderation über eine attraktive Zukunft von Maria Saal nachzudenken.

Bei einem öffentlichen BürgerInnenabend im September werden die bis dahin erarbeiteten Konzepte diskutiert, um dann im Gemeinderat als Leitprogramm für Maria Saal bis 2030 beschlossen zu werden. Dieser für unsere Gemeinde sehr wichtige Leitbild-Prozess wird in hohem Maße vom Amt der Kärntner Landesregierung unterstützt (ca. € 30.000,- Förderung) und soll Basis für die weitere Entwicklung von Maria Saal werden. Ein Leitbild für ein zielgerichtetes Agieren anstelle von Reagieren. Ein klarer Entwicklungs-Plan soll an die Stelle von Anlass- und Klientel-Politik treten. Ich bedanke mich jetzt schon herzlichst bei den ehrenamtlichen Mitentwicklern, welche sich zur Verfügung gestellt haben, weil ihnen die Zukunft unserer schönen Heimatgemeinde auch am Herzen liegt.

Siedlungsbau und Wohnungsvergaben

Während wir vor einem Jahr nur verzweifelt waren über die endlos langen Listen der Wohnungswerber, hat das Geschehen auch in diesem Bereich inzwischen „Fahrt aufgenommen“. Für 17. Juli ist eine Präsentation des Ergebnisses des Wohnbau-Architektenwettbewerbes geplant, zu welcher ich Sie herzlich einladen möchte. Aus fünf teilnehmenden Architektur-Büros konnte die spado-Gruppe mit ihrem Konzept die hochkarätige Fachjury überzeugen. Wenn alles planmäßig läuft, ist die Detailplanung

bis Jahresende abgeschlossen und der Bau von insgesamt 34 Wohnungen verschiedener Größen, inklusive 9 Stk. betreubaren Wohnungen in der Rudolf-Lenthe-Straße Ende 2024 beziehbar. Gemeinsam mit der Landeswohnbau-Gesellschaft, unserem Sozial-Ausschuss und einem kompetenten Betreiber (Rechtsträger) für das Alltagsmanagement der Betreuung wird aktuell an den Vergaberichtlinien für die Wohnungen getüftelt, damit diese zweifelsfrei vom Gemeinderat beschlossen werden können. Währenddessen beginnt der Bau von weiterem Wohnungseigentum (Doppelhäuser und Wohnanlage) entlang der Winklernerstraße und die nächste Baustufe der Kollitsch-Siedlung am Karnburgerfeld bereits. Auch diese Objekte sollen bis Ende 2024 bezugsfertig sein. Wobei sowohl in der Kollitsch-Siedlung am Kaiserbründlweg, wie auch in der Rudolf-Lenthe-Straße jetzt großer Wert auf Grünraumplanung und einen Begegnungspark mit Spielplatz gelegt wird, um der immer wichtiger werdenden Klimawandelanpassung gerecht zu werden. Die zu Fuß erreichbaren Naherholungsräume gewinnen in der Siedlungsplanung immer mehr an Bedeutung!

Maria Saal beim Energy Globe Österreich Award 2023



Das von der ARGE Biodiversität in enger Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde umgesetzte Naturschutzprojekt „Revitalisierung Tonhofmoor“ wurde vom Amt der Kärntner Landesregierung sehr positiv beurteilt und zu 100% gefördert. Darüber hinaus gewann das Projekt den vom Naturschutzbund ausgelobten Grand Prix der Biodiversität.

Die Eröffnung des Naturerlebnispfades in Form des zweiten Maria Saaler Hecken-



festes am 25. 5. wurde unter Einbeziehung unserer über 180 Volksschul- und Kindergartenkinder zu einem großen Erfolg. Schließlich konnten wir uns bei der Vorausscheidung zum Energy Globe Award 2023 in der Kategorie Nachhaltige Gemeinden durchsetzen und wurden für die Bundesausscheidung am 13. Juni in Wien nominiert. Im Februar 2023 habe ich mich aus Kapazitätsgründen als Gründungs-Obmann der ARGE Biodiversität Maria Saal zurückgezogen und wünsche meiner Nachfolgerin Ruth Andrea Gerl, als neuer Obfrau, viel Erfolg!

Der Sommer hält nun wieder Einzug und mit ihm das sehr rege Veranstaltungsleben in unserer Kultur-Gemeinde. Ich finde dies sehr erfreulich und förderungswürdig, weil das „soziale Bindemittel der Gesellschaft“ in Form persönlicher Begegnungen in einem kulturellen Rahmen in der heutigen reizüberfluteten Medien-Gesellschaft immer wichtiger wird. Ich darf Sie also alle bitten, von den Begegnungsmöglichkeiten der vielen Sommer-Veranstaltungen regen Gebrauch zu machen. Bitte schauen Sie dazu immer wieder auf unserer Homepage www.maria-saal.gv.at rein, oder informieren Sie sich auf den Monitoren gegenüber dem Café am Hauptplatz und neben dem Eingang der Marktgemeinde über das aktuelle Veranstaltungs-Geschehen.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer und den Kindern erlebnisreiche Ferien! Es würde mich sehr freuen, sie am 10. 9. 2023 am traditionellen Kultur- und Brauchtumsherbst unserer Gemeinde im Freilichtmuseum zu treffen!

Ihr Vzbgm. Siegfried Obersteiner



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wasser:

In der Medienberichterstattung wird immer wieder über Trinkwasserversorgungsprobleme berichtet. Einerseits geht es um eine schlechte Wasserqualität und andererseits um die Wasserknappheit. In unserer Gemeinde können wir stolz darauf sein, mit der WVA Maria Saal und allen Wassergenossenschaften ein stabiles Netz mit genügend und auch einwandfreiem Trinkwasser für alle zur Verfügung zu haben. Trinkwasser ist ein kostbares Gut. Der sparsame Umgang muss für alle eine Selbstverständlichkeit sein. Im Hochsommer ist der Wasserverbrauch um ein Vielfaches höher, in Spitzenzeiten wird der Bedarf mit Wasserbezug aus der Wasser-schiene kompensiert. Dies erhöht die Kostensituation im Wasserhaushalt. Daher bitten wir, speziell während der Hitzeperioden, um einen bewussten Umgang mit Trinkwasser. In den letzten Monaten hatten wir leider mehrere Wasserrohrbrüche (Zell, Karnburg, Maria Saal), kostenmäßig wurde in den Ringschluss im Seiserweg und die Ortsnetzerweiterung in Winklern investiert.



Im heurigen Jahr steht uns unter anderem noch der Wasserleitungsaustausch in einer Straße in Dellach und einige Knotensanierungen bevor. In Summe werden dieses Jahr cirka 300.000 Euro in die Wasserversorgung investiert.

Kanal:

In der Ortschaft Sagrad wurde im Mai das Kanalnetz Richtung Kuchling zusammengeschlossen. Mit dem Ringschluss können wir nun zwei Pumpstationen abbauen, wodurch die laufenden Kosten des Kanalhaushaltes gesenkt werden können. Der Kanalhaushalt budgetiert positiv, die vorhandenen Kanal-Rücklagen dürfen nur für Investitionen im Kanalhaushalt verwendet werden.

Glasfaser:

Nach Informationen der Kelag möchte im Gemeindegebiet nun annähernd jeder zweite Haushalt (Quote ca. 50%) ans Glasfasernetz anschließen. Es laufen Gespräche, wo, wie und wann mit dem Ausbau in unserer Gemeinde begonnen wird. Dabei sind immer Synergieeffekte mit allen anderen Infrastrukturmaßnahmen (Wasser, Kanal, Strom, Straßen) zu berücksichtigen.

Straßen:

In Karnburg wird in den Sommermonaten der zweite Teil der Sanierung der Landesstraße durchgeführt. Die Kosten werden hier zu 100% vom Land Kärnten getragen. Im Zuge der Bauarbeiten wird der Bürgersteig entlang der Landesstraße und auch die notwendige Leerverrohrung für einen Glasfaserausbau in diesem Bereich vorbereitet. Für die längst fälligen Straßen-Sanierungsprojekte (nach Stegendorf, nach Poppichl, Brückenweg, Zellerstraße, Friedhof, Am Kogel, uvm.) muss eine klare Finanzausweisung erfolgen, die Prioritätenliste dazu wird im Straßenausschuss fixiert.

Müll:

Auf Anregung vieler, bieten wir ab Herbst als neues Service eine gemeinsame Haushalts-Sperrmüll-Entsorgungsaktion an. Es werden je nach Bedarf zusätzliche Entsorgungstermine koordiniert, um den Sperrmüll direkt bei Ihnen zu Hause abzuholen. Damit wird die Entsorgung von Sperrmüll für den Bürger viel einfacher!

Senioren 60+

Seit 24. Mai 2023 ist unser Senioren Taxi Mobil 60PLUS in der Marktgemeinde Maria Saal unterwegs. Bisher hat der Verein 8 freiwillige Fahrer, mittlerweile schon mehr als 70 Mitglieder (Tendenz steigend) und weist im Schnitt 8-10 Fahrten pro Tag auf. Damit ist der Start mehr als nur gelungen! Ich wünsche dem Verein zur Erhöhung der Mobilität in unserem Gemeindegebiet weiterhin alles Gute! Vielen Dank für Euer Engagement!



Sport:

Unsere beiden großen Sportvereine – der SK Maria Saal – und der ASV Maria Saal feiern heuer ihr 60 jähriges Bestandsjubiläum. Ich möchte mich als Sportreferent bei allen Funktionär*innen für die Arbeit recht herzlich bedanken, wünsche allen Kindern, Jugendlichen und Sportler*innen weiterhin viel Erfolg für die nächsten Jahre!



Mit besonderer Freude möchte ich auf das heurige Sport- Bewegungs- und Gesundheitsschnuppern für Jung und Alt hinweisen. Die Idee „Bewegung im Sommer 2023“ wurde gemeinsam mit allen Sportvereinen bei einem Sportgipfel initiiert, mit dem Sportausschuss und allen Kooperationspartner*innen fixiert. Schlussendlich ist es ein tolles Programm zustande gekommen. Mit über 60 Veranstaltungen sollte für jeden etwas dabei sein. Ich bitte Sie, vom Angebot entsprechend Gebrauch zu machen. Für unsere Jüngsten werden wir in den Sommerferien – an allen Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 19:00 den großen Spielplatz des Maria Saaler Kindergartens für die Öffentlichkeit zugänglich machen.

Ich wünsche Euch einen aktiven Sommer, schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub! Bleibt fit und vor allem gesund!

*Euer Vizebürgermeister,
Ing. Karsten Steiner*



Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, geschätzte Maria Saaler!

Als Obmann vom Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung möchte ich Ihnen einen kurzen Überblick über die Tätigkeit des Ausschusses in den letzten Monaten geben.

Laufende begleitende Kontrolle der Gemeindefinanzen

Die wiederkehrende begleitende Kontrolle der Gemeindefinanzen ist ein fester Bestandteil bei den Kontrollausschuss-Sitzungen.

Belegprüfung

Ebenfalls ein fixer Bestandteil der Kontrolltätigkeit durch den Ausschuss ist die Belegprüfung. Bei der Belegprüfung werden die Buchungsbelege der Gemeinde sowohl auf formelle Vollständigkeit, als auch auf deren Inhalt geprüft.

Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Maria Saal

Hier einige wesentliche Zahlen aus der Jahresrechnung 2022:

Die Betriebe mit eigenem Rechnungsbereich wie Wirtschaftshof (Wi-Hof), Wasser-Versorgungs-Anlage (WVA), Kanal

sowie Müll haben alle in der Ergebnisrechnung für 2022 ein positives Ergebnis.

Aufgrund der negativen Bereichsergebnisse aus 2021 und davor, weisen die Bereiche Wi-Hof und Müll nach wie vor kumuliert ein massiv negatives Ergebnis auf. Kumuliert liegt der Wi-Hof bei rund minus 183.000,- und der Müllhaushalt bei minus 151.000,- Euro.

Hervorzuheben ist die deutlich gestiegene Kommunalsteuer 2022, die bei rund 950.000,- Euro dank der ortsansässigen Betriebe und Dienstgeber liegt. Ebenso gestiegen sind die Steuereinnahmen aus Grundsteuer 2022 mit 367.000,- Euro.

Weitere Tagesordnungspunkte bei KA-Sitzungen waren u.a.:

- Vermietung Turnsaal
- Kosten und Verträge Reinigungsfirma
- Kosten Schulwart
- Kosten Bücherzelle
- Förderung COVID Impfkampagne
- Kosten Adventmarkt, Fasching und Ostermarkt
- Kosten digitale Infotafel



Abschließend möchte ich mich bei allen Ausschussmitgliedern, sowie der Finanzabteilung und bei allen, die in den Kontrollausschuss-Sitzungen konstruktiv mitgearbeitet haben, recht herzlich bedanken.

Sehr geschätzte Maria SaalerInnen, ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, sowie viel Zeit für Familie und Freunde!

*Ihr Kontrollausschussobmann
DI Dieter Fleißner*

**FÜR WEITERE NEUIGKEITEN
UND INFORMATIONEN
BESUCHEN SIE UNS HIER:**



FACEBOOK



MARKTGEMEINDE
MARIA SAAL



HOME PAGE



**Aus dem
Standesamt**

**Wir
trauern um**

Hassler Ferdinand

Kohlweg Konrad

*Dr. med. univ.
Wilhelmer Hermann*

Luckmann Gabriela

Slamanig Gottfried



ARGE Biodiversität

Zweites Maria Saaler Heckenfest

Zahlreiche Besucherinnen folgten unserer Einladung zum zweiten Maria Saaler Heckenfest. Sie feierten mit uns den Abschluss der Revitalisierungsmaßnahmen im Tonhofmoor und die offizielle Eröffnung des neu angelegten Rundweges.

Die Funktion des Moores als Kohlenstoffspeicher hat besondere Bedeutung im Kontext von Klimaschutzmaßnahmen. Die Gemeinde trägt mit dem Projekt Tonhofmoor aktiv zur Bindung von Treibhausgasen bei.

Dem Verein ist es ein Anliegen, ganz besonders unsere Jugend für die Bedeutung von Biodiversität und einem nachhaltigen Umgang mit der Natur zu sensibilisieren. Die Kinder des Kindergartens und der VS Maria Saal konnten an 2 Vormittagen das Biotop „Moor“ erforschen. Es war eine große Freude zu beobachten, wie die Kinder mit Begeisterung die ihnen gestellten Aufgaben meisterten. Im Vorfeld haben sich die Kinder intensiv mit Biodiversität beschäftigt und es wurde fleißig gezeichnet und gemalt. Die Bilder sind am Gelände des Tonhofmoors zu besichtigen. Schlussendlich wurden 158 Moordetektive mit Getränk und Kuchen belohnt.

Großen Anklang fand der mobile Bogenschießstand von Ingo Micheu. Geduldig hat Ingo ohne Pause den Kindern, Eltern und Großeltern diese sehr familienfreundliche und gesundheitsförderliche Sportart vorgestellt und die ersten Schritte mit Pfeil und Bogen begleitet.

Viele helfende Hände waren nötig, um dem Maria Saaler Naturjuwel Tonhofmoor fit für die Zukunft zu machen. Daher ein herzliches Dankeschön an die vielen Menschen, die zum Gelingen dieses Projekts und aller in diesem Zusammenhang stehenden Veranstaltungen beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gebührt dem Land Kärnten, denn ohne die 100%ige Förderung der Maßnahmen wäre eine Umsetzung nicht möglich gewesen.

Vielen Dank auch den Unterstützern unseres Heckenfestes: Raiffeisenbank Maria Saal, mpö pfmGesmbH, Adamhof und Ingenieurbüro Michl.



Aviso: Open Air Kino am 28.07.2023 (Ersatztermin 04.08.2023) – „Tagebuch einer Biene“

Mit besten Wünschen für einen wunderbaren Sommer!

*Ruth Andrea Gerl, MSc MEd
Obfrau ARGE Biodiversität Maria Saal*



Gesunde Gemeinde



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Maria Saal - Sieger beim Gesundheitspreis des Landes Kärnten 2023!

Mit dem Gesundheitspreis des Landes Kärnten werden die Leistungen und das Engagement der „Gesunden Gemeinden“, deren Schulen, sowie Kinderbetreuung- und Bildungseinrichtungen bei der Umsetzung gesundheitsfördernder Maßnahmen gewürdigt und honoriert.

Eine fachkundige externe Jury bewertet alle eingereichten Projekte gemäß den Qualitätskriterien der Gesundheitsförderung. Im Rahmen eines Festaktes im Casineum Velden werden die Gewinner

verkündet und die Preise vergeben.

Die Überraschung und die Freude waren groß, als die Marktgemeinde Maria Saal als Siegerin in der Kategorie „allgemeine Gemeindeprojekte“ aufgerufen wurde. Das Projekt „**K.L.I.M.A** – Klimafit. **Lebenswert.Ideenreich.MA**ria Saal“ hat die Jury (6 Personen) überzeugt. Vielen Dank an alle, die durch ihren Besuch von Veranstaltungen, ihr Mittun, ihre Ideen und ihre Mitgestaltung der „Gesunden Gemeinde“ zu diesem Sieg beigetragen haben.

Nicht nur die Gemeinde, sondern auch die „gesunde“ christliche Privatschule Trinity konnte einen Preis erringen. In der Kategorie „Schule“ wurden sie für ihr eingereichtes Projekt mit dem

zweiten Platz belohnt – an dieser Stelle nochmals einen herzlichen Glückwunsch dem engagierten Team und den Kindern.

Sommer in Bewegung

Regelmäßige körperliche Aktivität beeinflusst Gesundheit grundlegend und nachhaltig positiv. Sie beugt vielen chronischen Krankheiten vor und begünstigt psychisches und körperliches Wohlbefinden. Daher unterstützt die „Gesunde Gemeinde“ mit großer Freude die Initiative „Sommer in Bewegung“. Ein umfangreiches Bewegungsangebot wartet darauf, dass viele Menschen dieses großartige Angebot in Anspruch nehmen

Aviso: Gesundheitstag am 20.10.2023



Wir freuen wir uns auf einen gemeinsamen Sommer in Bewegung!

*Ruth Andrea Gerl, MSc MEd –
Arbeitskreisleitung
„Gesunde Gemeinde“
Tel.: 0664/3904722,
a.gerl@aon.at*



Betriebsausflug der Mitarbeiter der Marktgemeinde Maria Saal

Am 13.06.2023 fand der Tages-Betriebsausflug statt. Hier ging es sportlich zur Sache! Wir starteten auf der Kart-Rennstrecke des ÖAMTC-Geländes in Mail mit dem Training einschließlich des Qualifyings. Nach Ermittlung der Startaufstellung konnten wir den Start kaum erwarten. Die Ampel leuchtete grün und die Motoren heulten hoch! Das Rennen begann, jeder gab sein Bestes und versuchte der Schnellste zu sein. Aber es kann nur einer Erster werden. Allerdings sind alle Sieger der Herzen! Unsere Kolleg/innen, welche nicht fahren wollten, feuerten jeden von uns an.

Der Wirtschaftshofleiter Ing. Harald Velek gewann das Rennen, dicht gefolgt von Lisa Meisterl. Unser Bürgermeister Franz Pfaller landete auf dem dritten Platz. Zum guten Schluss fuhr Frau Theresia Humitsch über die Ziellinie und bekam den Ehrenplatz überreicht.

Der gemütliche Teil des Abends fand im Steirerhof in St. Veit an der Glan statt, wo der Rest der Mitarbeiter dazu kam. Nach der formellen Begrüßung unseres Bürgermeisters inklusive Siegerehrung speisten wir und der Abend ging gemütlich zu Ende!



Maria Saaler Gemeinderäte holen sich know how von Klimabündnis und Klimaaktiv Mobil

Vizebürgermeister Obersteiner und Gemeinderätin Gerl absolvierten Mobilitätslehrgang beim Klimabündnis Österreich.

Die Marktgemeinde Maria Saal ist seit vielen Jahren Mitgliedsgemeinde des Klimabündnis Österreich. Aber wozu?

Immer mehr Menschen machen sich Gedanken darüber, wie sie klimafreundlich in den Urlaub oder zu Veranstaltungen fahren können. Maßnahmen des Klimaschutzministeriums wie das Klimaticket verstärken diesen Wunsch zusätzlich. Dadurch werden weitere Verbindungen für öffentliche Verkehrsmittel und Last-Mile-Lösungen benötigt. Wie können Tourismusregionen/Gemeinden darauf reagieren und wo sollten sie ansetzen? Antworten darauf gab das Klimabündnis Österreich im Rahmen des viertägigen Mobilitäts-Lehrgangs mit Schwerpunkt Tourismus/Veranstaltungen. Insgesamt wurden 23 Mobilitätsbeauftragte aus sechs Bundesländern ausgebildet. Unter

den Absolvent:innen sind auch die beiden GR-Mitglieder aus der Marktgemeinde Maria Saal. In Form einer Konzeptarbeit haben sie das erworbene Wissen auch gleich genutzt und in je einem Projekt umgesetzt.

Mobilitätswende durch Förderung von klimafreundlicher Mobilität

Um die Mobilitätswende zu schaffen, müssen viele ihr Mobilitätsverhalten ändern. Viele Haushalte in urbanen

Zentren und deren Umland verfügen heutzutage über keinen Pkw.

Dadurch steigt der Bedarf an klimafreundlich erreichbaren Tourismus- und Veranstaltungsdestinationen mit gut organisierter Vor-Ort-Mobili-

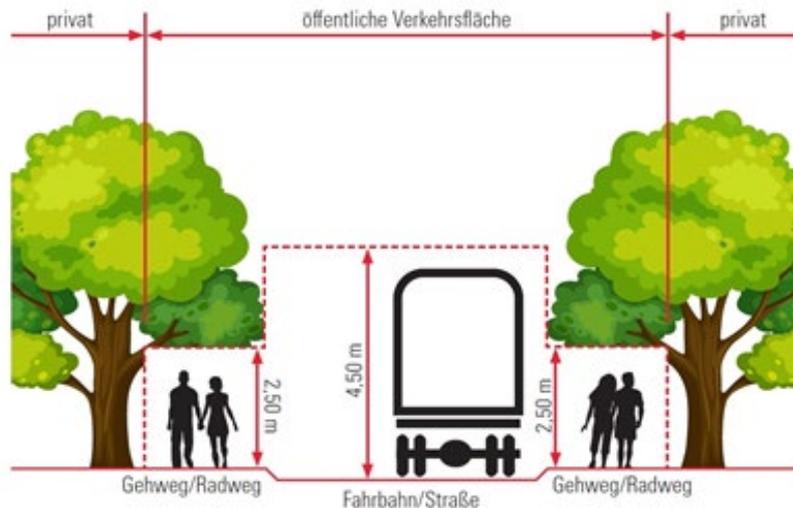
tät. Aktive Mobilität wie Zu-Fuß-Gehen und Radfahren können hier einen Beitrag leisten. „Die Tourismus- und Veranstaltungsdestinationen/Gemeinden sind jetzt gefordert, auf diese Bedürfnisse zu reagieren.

Mit dem Lehrgang bieten wir das notwendige Wissen und geben den Teilnehmenden das Handwerkszeug für ihre Region/Gemeinde mit“, so Lehrgangsteilnehmer Bernhard Kalteis vom Klimabündnis Österreich.



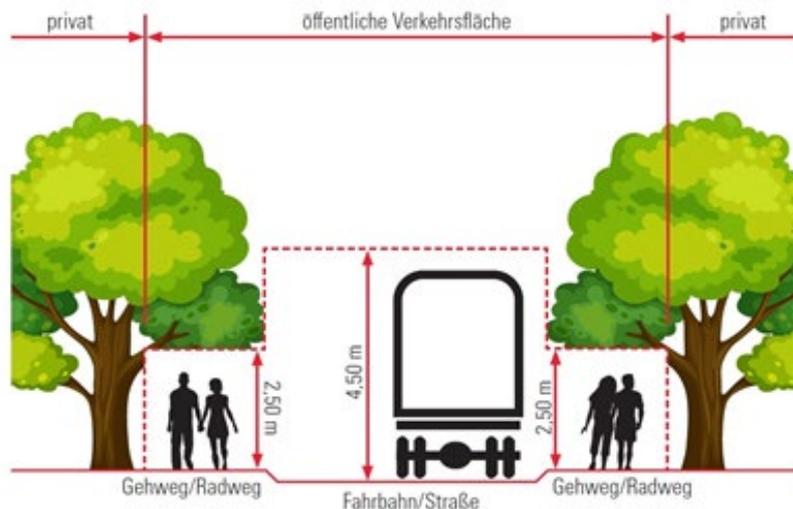
Ao.Univ.-Prof. Univ.-Prof. Mag. Dr. Günter Emberger (TU Wien), Lehrgangsteilnehmer Ruth Andrea Gerl und Siegfried Obersteiner, Dietlinde Oberklammer, Bsc. (WU), MA. (klimaaktiv mobil), DI Bernhard Kalteis (Klimabündnis Österreich)

Bäume, Sträucher und Hecken neben Straßen! - Es geht um Ihre Sicherheit!



§ 91 StVO (Straßenverkehrsordnung) Bäume und Einfriedungen neben der Straße:

„(1) Die **Behörde** hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.“



In der StVO finden sich im § 91 Bestimmungen, die auf Bäume, Hecken und Sträucher entlang von öffentlichen Verkehrsflächen wie Gehsteigen, Radwegen und Fahrbahnen Anwendung finden. Hintergrund dieser Bestimmung ist, **die Gewährleistung der sicheren Benutzung der öffentlichen Verkehrsflächen** durch ausreichende Sicht und ausreichenden Platz.

Deshalb müssen Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Bäume, Hecken und Sträucher sind bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden, dh. die Grundgrenze ist die Grenze des zulässigen Bewuchses. Dies gilt auch wenn sich Bäume, Hecken und Sträucher im Winter durch den Schneedruck in die öffentlichen Verkehrsflächen ausdehnen.

Wir empfehlen Ihnen deshalb, Ihre Bäume, Sträucher und Hecken rechtzeitig zurückschneiden zu lassen.



Radfahrerservice



Eröffnung des ÖAMTC Fahrradstützpunktes in Karnburg

Zu wenig Luft im Reifen, ein wackelnder Bremshebel oder ein lockeres Ventil: Fahrradpannen kommen meist unverhofft und immer ungelegen. Vor allem, wenn man das falsche oder gar kein Fahrrad-Werkzeug

im Gepäck hat. In diesen Fällen bietet die neue Fahrrad-Station des ÖAMTC jetzt Abhilfe.

Fahrradfahren fördert die Gesundheit und die Marktgemeinde Maria Saal fördert Ihre Sicherheit beim Radfahren. Am 29. April 2023 fand bereits zum dritten Mal das kostenlose Fahrrad-Check-Service der Marktgemeinde Maria Saal mit Norbert Kostel statt. Über 90 Fahrräder konnten so in kürzester Zeit wieder fit für den Sommer gemacht werden.



Es handelt sich dabei um Self-Service-Stationen, die mit einer Aufhängevorrichtung für Fahrräder, einer Luftpumpe und vielen praktischen Handwerkzeugen ausgestattet sind. Kleinere Gebrechen am Fahrrad können damit bequem und schnell selbst behoben werden.

Am 12. April 2023 wurde im Beisein von Johanna Mutzl (ÖAMTC Präsidentin) und Matthias Zernatto (ÖAMTC Landesdirektion) in unserer Gemeinde eine solche neue Self-Service-Station für Radfahrende offiziell in Betrieb genommen.

Franz Pfaller „Die neue ÖAMTC Rad-Station ist quasi eine kleine „Werkstatt“,

die praktisch am Weg liegt. Alltagsradler:innen oder Radtourist:innen finden dort auch einen Trinkwasserbrunnen, sowie einen gemütlichen Rastplatz vor. Ein Service mit echtem Mehrwert!“

„Das Fahrrad ist ein sinnvoller und wichtiger Bestandteil der individuellen Mobilität. Auch viele passionierte Autofahrer:innen steigen gerne mal aufs Rad.



Das Wetterkreuz am Grenzweg in Poppichl

In der kulturverbundenen Marktgemeinde Maria Saal gibt es viele Wegkreuze, welche heute den Kleindenkmälern zugeordnet werden und zu unserem Kulturgut zählen. Ihr Ursprung reicht viele Jahrhunderte zurück und lässt sich meist nicht exakt datieren.

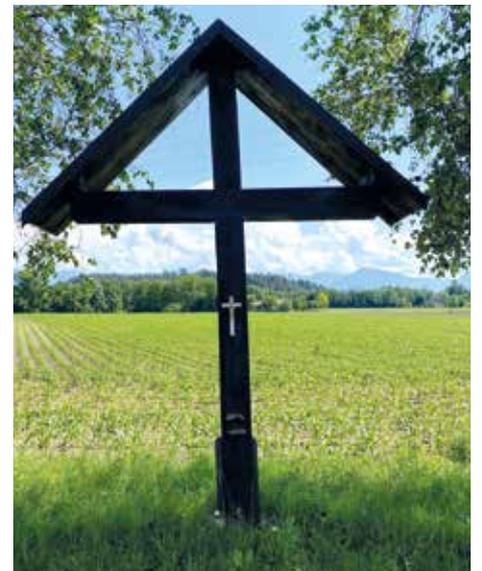
Ein solches Wegkreuz steht auch am Rande des Grenzweges in Poppichl und wurde in etwa um 1870 erstmals errichtet. Die Errichtung wurde damals dem Bauernhof Mine zugeschrieben, dessen Besitzer die Familie Jordan war.

Lange Zeit nach der Errichtung dieses Wegkreuzes gibt es darüber keine Informationen. Wind und Wetter haben dem Kreuz allerdings schwer zugesetzt. Dieser Umstand war Anlass für Direktor Heribert Jordan, 1974 das Wegkreuz einer Generalsanierung zu unterziehen.

Das Kreuz wurde in diesem Jahr neu eingeweiht, wobei die Weihe von der Sängerrunde Emmersdorf umrahmt wurde. Trotz der Obsorge für das Wegkreuz konnte nicht verhindert werden, dass gravierende Schäden daran aufgetreten sind. Besonders durch den starken Schneefall der vorhergehenden Winter wurde das Kreuz und vor allem seine Bedachung stark in Mitleidenschaft gezogen.

Um einen Verfall des Kreuzes zu verhindern, haben Poppichler Familien eine umfassende Kreuzsanierung beschlossen und im Mai 2023 in Angriff genommen. Dabei ist besonders den Herren Bernhard Wrann, einem Mitarbeiter des örtlichen Freilichtmuseums sowie, seinem Helfer Michael Grünwald zu danken, welche die Reparaturarbeiten kostenlos und in professioneller Weise vorgenommen haben.

Das so neu renovierte Kreuz erfreut nun die Betrachter in altem Glanz und die Gemeinde Maria Saal behält eines ihrer Kleindenkmäler für viele weitere Jahre.





Jetzt mitradeln & gewinnen!

Radeln macht fit, froh und schont die Umwelt!
Die größte österreichweite Fahrrad-Aktion
geht in eine neue Runde – radel mit!

20. März – 30. September 2023

Jede Radfahrt zählt!



Mitmachen auf radelt.at
oder mit der App!

 [oesterreichradelt](https://www.facebook.com/oesterreichradelt)

 [oesterreich_radelt](https://www.instagram.com/oesterreich_radelt)



Die Aktion „Österreich radelt“ wird vom Bundesministerium für Klimaschutz im Rahmen der Initiative „klimaaktiv mobil“ und allen Bundesländern getragen mit dem Ziel, den Radverkehrsanteil in Österreich nachhaltig zu steigern.
Impressum: www.radelt.at



Übergabe oder Testament? Wie kann ich mein Vermögen möglichst (steuer-)optimal weitergeben?

Ist es sinnvoll, sein Haus bereits lebzeitig an die Nachkommen zu übergeben oder sollte man die Übergabe doch besser in einem Testament regeln? Und wie sieht ein korrektes Testament aus?

Vorweg: Es gibt derzeit keine Erbschaftssteuer, auch der Pfleregress wurde mit 1.1.2018 abgeschafft. Damit sind zwei Motive für eine lebzeitige Übergabe weggefallen. Und: Sowohl bei der lebzeitigen Übergabe als auch beim Vererben fallen in etwa gleich hohe Steuern an (Grunderwerbsteuer). ABER: Eine zeitversetzte Übergabe von Liegenschaften kann einiges an Steuern sparen!

Beispiel: Die Eltern übergeben ein Haus im Wert von € 550.000 an den Sohn. Der Sohn muss dafür € 9.500 an Grunderwerbsteuer bezahlen. Würde zuerst der Vater seine Hälfte übergeben und die Mutter erst 5 Jahre später ihre Hälfte übergeben, so würde bei jeder Übertragung nur € 1.750 anfallen. Der Sohn würde hier gesamt nur € 3500 an Steuer zahlen. Durch die zeitversetzte Übergabe erspart sich der Sohn € 6.000! Auch wenn Kinder in die Häuser der Eltern investieren, weil zB der Dachboden ausgebaut wird, kann dies Einfluss auf die Steuer nehmen.

Beispiel: Der Sohn saniert das Haus des Vaters und baut es aus. Der Wert des Hauses ist vor der Sanierung € 250.000. Nach der Sanierung/Ausbau ist der Wert des Hauses € 450.000. Würde der Vater dem Sohn das Haus vor der Sanierung übergeben, fallen € 1.250 an Grunderwerbsteuer an. Nach der Sanierung/Ausbau fallen € 6.000 an Grunderwerbsteuer an.

Ob man sein Vermögen aber besser zu Lebzeiten oder erst nach dem Tod vermacht, hängt natürlich auch von vielen anderen Gesichtspunkten ab. Nicht zuletzt davon, ob das von Ihnen errichtete Testament überhaupt den Formvorschriften entspricht.

Über alle Fragen im Zusammenhang mit Vermögensübergabe, Vorsorge und Testamente berät Notar Schöffmann und sein Team am Gemeindevorstand und am **Montag, 02.10.2023 um 18:30 Uhr** beim großen Gemeindevortrag:

„**Testament oder Übergabe? Vermögen (steuer-) optimal weitergeben** im Gemeindeamt Maria Saal

Mag. Klaus Schöffmann ist Notar in Klagenfurt
9020 Klagenfurt am Wörthersee, Alter Platz 22/2
+43 463 509508, Fax +43 463 509508 - 22
www.notariat-schoeffmann.at / office@notariat-schoeffmann.at



NOTARIAT MAG. KLAUS
SCHÖFFMANN

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee, Alter Platz 22/2
Tel +43 (463) 509 508 (Fax Dnr 22) office@notariat-schoeffmann.at
Kanzleistunden Mo-Fr 8.00 - 17.00 · NO-Code 434037

UNO, DUE, TRE.

1/3 ANZAHLUNG

1/3 TEILZAHLUNG

1/3 RESTZAHLUNG



DIE FIAT 500 FAMILIE ZUM WEGFAHRPREIS
AB € 5.060,- MIT 0% SOLLZINSSATZ*

FIAT

500 Hybrid und 500X: 4,6 – 6,9 l/100 km, CO₂-Emissionen 105 – 144 g/km (WLTP kombiniert).

500 Elektro: 13 – 14,6 kWh/100 km, CO₂-Emissionen 0 g/km, Symbolfotos. *Drittelkreditaktion für Verbraucher gem. § 1 (1) Z 2 KSchG; Berechnungsbeispiel für den Fiat 500 Hybrid: Aktionspreis € 14.190,- = Listenpreis € 17.150,- abzgl. € 2.000,- Modellbonus & € 960,- Händlerbeteiligung. Drittelkreditaktion Fiat 500 Hybrid: € 4.729,53 Anzahlung, zweiter Teilbetrag € 4.730,24 fällig nach 12 Monaten; dritter Teilbetrag € 4.708,24 fällig nach weiteren 12 Monaten; zwischen den Teilbeträgen monatlich € 1,- (= 22mal); Sollzinsen 0% fix, einmalige Bearbeitungsgebühr € 331,12, effektiver Jahreszins 2,41%; Gesamtkreditbetrag € 9.460,47, Gesamtbetrag € 14.499,12; Aktionspreis Fiat 500 iHv. € 14.190,- von Stellantis Financial Services – ein Service der PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH gültig bis 30.06.2023 für Neu- & Vorführwagen. Preisänderungen, Irrtümer & Satzfehler vorbehalten. Weitere Details bei Ihrem Fiat-Händler. **STELLANTIS FINANCIAL SERVICES**
Stand 05/2023.

**Autohaus
stippich**
Maria Saal

Zollfeld 21 • 9063 Maria Saal
Telefon (0 42 23) 21 44
fiat@stippich.at
www.stippich.at



gesunde
gemeinde



Sozialhilfeverband
Klagenfurt-Land

LAND  KÄRNTEN



Die Pflegenahversorgung* in Ihrer Gemeinde

Ein kostenfreies Service der Marktgemeinde Maria Saal für ältere Bürgerinnen und Bürger und pflegende Angehörige.

Sie benötigen

- Informationen zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich
- Unterstützung bei Antragstellungen jeder Art
- Hilfestellung bei der Organisation Ihres Betreuungsalltages
- Begleitung bei Arztbesuchen oder Einkäufen
- Entlastung als pflegende Angehörige/pflegender Angehörige

Die Pflegekoordinatorin Ihrer Gemeinde Frau Maria Elsbacher steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

So erreichen Sie mich:

 0664 19 50 834

 m.elsbacher@ktn.gdevb.at



Auf Wunsch finden Beratungsgespräche im häuslichen Umfeld, im Gemeindeamt oder telefonisch statt.

Ihre Gemeinde und Ich freuen uns, Sie unterstützen zu dürfen!

*Die Pflegenahversorgung wird gemeinsam mit der jeweiligen Gemeinde, dem Sozialhilfeverband, dem Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice an der Bezirkshauptmannschaft und der Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege der Kärntner Landesregierung umgesetzt.

Der Glasspezialist | Lackenweg 57 | 9020 Klagenfurt am Wörthersee

DER GLASSPEZIALIST
GEMEINDEGEWÄHRLEISTUNG

Reparaturverglasungen

Küchenrückwandverglasungen

Bad und Sanitärverglasungen

Dach und Balkonverglasungen

Fenster und Türenverglasungen

Schiebe- und Ganzglastüren

www.derglasspezialist.at | 0463 / 22 347



Müllinfo

Das Sommerfest für Bakterien – was kann man im Sommer gegen stinkende Mülltonnen unternehmen?

Das Problem kennen wir im Sommer alle. Die heiße Sonne scheint auf die volle Mülltonne und es braut sich im Inneren der Tonne das Sommerfest der Bakterien zusammen. Die Zersetzung von Lebensmitteln und sich vermehrende Bakterien stinken dann zum Himmel. Wenn Müll zur Geruchsbelästigung wird, ist guter Rat nicht unbedingt teuer.

Essensreste aus der Biotonne, aber auch Plastikmüll, an dem noch Reste kleben, werden bei heißen Temperaturen schnell zum Problem. Organische Abfälle fangen an zu faulen, das setzt Buttersäure und Schwefelwasserstoff frei. Während der Gestank für den Menschen in aller Regel unangenehm ist, kann er Tiere anlocken.

Nicht nur Fleisch, auch Gemüse stinkt in der Mülltonne im Sommer. Eine Reinigung und Desinfektion mit Hausmitteln sind wichtig, damit die zurückbleibenden Mikroorganismen sich nicht durch neuen Abfall weiter vermehren.

Aber wie die Mülltonne reinigen? So geht es effektiv und schnell!

Ihr Abfallaufbewahrungssystem wird sich bedanken!

Ein Hochdruckreiniger oder auch ein Gartenschlauch, der sich auf einen Punktstrahl einstellen lässt, entfernt durch den harten Wasserstrahl groben Schmutz besonders schnell. Dafür reinigen Sie die Innenwände der Tonne von oben nach unten und

gießen das Schmutzwasser anschließend aus. Damit Wasser abtropfen kann und die Innenwände trocknen, können Sie die Mülltonne kopfüber an eine Wand lehnen.



Bildquelle: <https://www.kaercher.com>

Diese Hausmittel helfen gegen den Mülltonnen-Gestank

Essigessenz im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnt und mit einem Zerstäuber auf die Innenwände der Mülltonne gesprüht, wirkt effektiv gegen Bakterien. Damit Ihre Haut nicht angegriffen wird, sollten Sie bei dieser Arbeit Gummihandschuhe tragen.

Zitronensäure riecht weniger streng als Essig, ist aber ebenso effektiv gegen stinkende Mülltonnen. Wenden Sie Zitronensäure so wie die Essigessenz an.

Gartenkalk ist ebenso effektiv gegen Gerüche aus der Mülltonne. Dieser wird nach der Mülltonnenreinigung von innen ausgestäubt. Auch hier müssen Sie Handschuhe tragen, da Kalk alkalische Eigenschaften hat.

Flurreinigung 2023

Am 25.03.2023 haben sich wieder viele engagierte Maria Saaler unter der tatkräftigen Mithilfe der Maria Saaler Feuerwehren und Vereine, daran gemacht, unsere Gemeinde einem Frühjahrsputz zu unterziehen.

Es wurde dem Regen getrotzt und neben Straßenschildern, Autoreifen und weiteren verblüffenden Gegenständen, die nichts in der Natur oder an den Straßen-

rändern zu suchen haben, gesammelt und schlussendlich fachgerecht entsorgt. Auch das Gemeinschaftsgefühl nach getaner Arbeit kam nicht zu kurz, bei Würsteln und Getränken wurde noch gemütlich zusammengessen.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Beteiligten und an die Klima- und Energie-Modellregion Noricum Mittelkärnten.





Gelber Sack – der Alleskönner für das Sammeln von Leicht- und Metallverpackungen

Ab 2023 werden in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Chipssackerl oder Plastikflaschen zusammen mit Verpackungen wie Getränkekartons in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt. Mit den neuen Regeln wird Sammeln und Trennen noch einfacher. Wir sind eine Gemeinde, die von der ersten Stunde an auf unsere Umwelt geschaut hat. Deshalb freuen wir uns, dass mit der Vereinfachung der Sammlung eine weiterer Schritt Richtung saubere Zukunft getan ist. Die Gelbe Tonne und der Gelbe Sack sind die Alleskönner für alle Leicht- und

Metallverpackungen. Weiterhin werden Getränkekartons, wie Milch- und Saftpackungen, sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Alu- oder Weißblechdosen, gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt. Ihre Sackrolle des gelben Sacks ist aufgebraucht? Sie können sich eine weitere Sackrolle auf Ihrem Gemeindeamt kostenlos abholen. Die Sammlung der gelben Säcke erfolgt alle 4 Wochen nach einem Abholplan und werden nicht im Alt- und Problem-

stoffsammelzentrum (APSZ) entgegen-
genommen.

Wichtig: Nutzen Sie den Gelben Sack NICHT für andere Abfälle! Falsch verwendete Gelbe Säcke werden von der ARA nicht bezahlt – die Mehrkosten müssen in die Abfallgebühr eingerechnet werden!

Die Initiative ÖSTERREICH SAMMELT ist die Informationsplattform zu allen Themen rund um das Vermeiden, Trennen, Sammeln und Recyceln von Verpackungen (www.oesterreich-sammelt.at).

Hat sich bei Ihnen Sperrmüll angesammelt und wollen sie diesen bequem vor der Haustüre entsorgen? Dann melden Sie sich im Gemeindeamt. Ob Bauschutt, Sperrmüll oder Holzabfälle - wir können gerne für Sie einen maßgeschneiderten Container organisieren. Informieren Sie sich bei uns!

Sperrmüllaktion der Marktgemeinde Maria Saal

WAS VERSTEHT MAN UNTER SPERRMÜLL

Sperrmüll ist Siedlungsabfall (Abfälle, die in privaten Haushalten anfallen), der wegen Größe und Gewicht nicht in der Restmülltonne entsorgt werden kann. Dazu gehören zum Beispiel alte Möbel, Teppiche, Matratzen, Öfen, Sanitäreinrichtungen, große Sportgeräte, usw.

Bitte achten Sie darauf, dass es sich bei den Gegenständen lediglich um nicht-elektrische Objekte handeln darf.

WELCHES SERVICE BIETET DIE GEMEINDE AN

Neben der bereits möglichen Sperrmüllentsorgung im APSZ plant die Marktgemeinde Maria Saal im Herbst ein kostengünstiges und bequemes Abholservice für Sperrmüll direkt vor Ihrer Haustüre einzurichten. Dieses Service wird ab einer Mindestanzahl von 10 Haushalten pro Termin organisiert.

Zu zahlen sind der jeweilig entsorgte Sperrmüll je Tonne und die anteiligen Fahrzeugkosten (weitere Informationen dazu sind beim Gemeindeamt zu erfragen).

Und so funktioniert es - geplanter erster Termin im Herbst 2023

Sperrmüllaktion der Marktgemeinde Maria Saal

1
Anmeldung
Melden Sie sich bei:
judith.gruen@ktn.gde.at oder
04223/2214-27

2
Anmeldungen werden
bis zum 04.09.2023
entgegen genommen

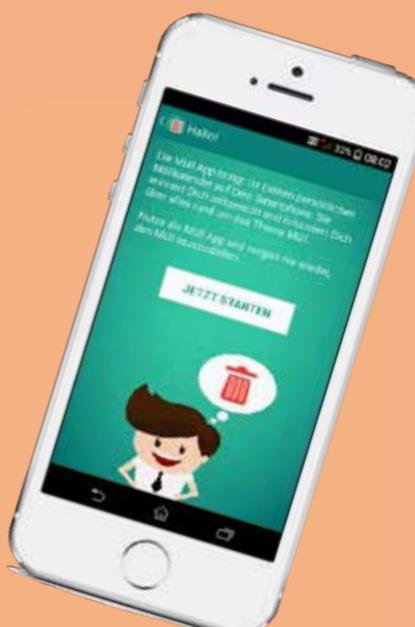
3
Vormittagstermin am
Samstag wird
vergeben.

4
1. Bitte stellen Sie
den Sperrmüll auf
Ihrem Grundstück
bereit.

5
Um unerwünschtes Dazustellen von
fremden Sperrmüll zu vermeiden,
entrümpeln Sie - wenn möglich - erst
kurz vor der Abholung.

6
Bitte sorgen Sie dafür, dass die
Zufahrt für den Entsorgungs-LKW
gewährleistet ist.

7
Entrümpelung erfolgt
am vereinbarten
Termin! Nur Samstags!



MÜLL-APP

ANDROID APP ON

Google play

Available on the
App Store



FERNWÄRME IN MARIA SAAL



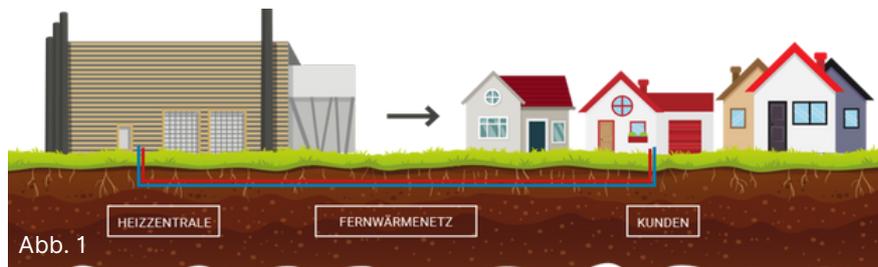
REGIONALWÄRMEVERBUND KLU-MARIA SAAL GMBH.

Mit einer neuen Fernwärmeleitung des Regionalwärmeverbunds Klagenfurt-Maria Saal wird vorhandene Restwärme aus Produktionsanlagen von Fundermax in St. Veit für 10.000 Haushalte nutzbar gemacht.

Fundermax liefert seit mehr als 30 Jahren in Zusammenarbeit mit der Kelag klimafreundliche Fernwärme für tausende Haushalte in St. Veit. Dank der neuen Transportleitung des Regionalwärmeverbunds Klagenfurt-Maria Saal können nun **bis zu 10.000 weitere Haushalte in Kärnten** klimafreundlich und sicher mit Wärme von Fundermax – aus im Betrieb anfallender Restwärme, ohne den Einsatz zusätzlicher Brennstoffe – versorgt werden.

Die neue Transportleitung mit einer Gesamtlänge von 15 Kilometer verläuft von St. Veit über den Industriepark St. Veit/Blintendorf, Maria Saal bis nach Klagenfurt. Die Bauzeit beträgt ca. ein Jahr. Die Umsetzung des Projektes erfolgt von Fundermax in Zusammenarbeit mit dem Regionalwärmeverbund Klagenfurt-Maria Saal. Fundermax stellt die Restwärme seines Betriebes zur Verfügung, der Regionalwärmeverbund baut die neue Leitung und bringt die Fernwärme zu den Abnehmern. Gemeinsam investieren die Partner mehr als 15 Millionen Euro in das Projekt.

Für Kärnten ist umweltschonende Fernwärme ein wichtiger Bestandteil auf dem Weg zur Klimaneutralität. Aufgrund der dramatischen Preiserhöhungen im Energiebereich ist es umso wichtiger, dieses Projekt schnellstmöglich umzusetzen und somit auch nachhaltig zur Energiewende in Kärnten beizutragen und weiters die Abhängigkeit von Gas und anderen fossilen Brennstoffen zu reduzieren.



Eine mögliche Fernwärmeversorgung besteht vorrangig in dem eingezeichneten Gebiet: **Maria Saal Ort** (Abb. 2)

Eine hohe Kundendichte ist von entscheidender Bedeutung für einen umfangreichen Ausbau der Fernwärme, da sie eine effiziente Nutzung der Infrastruktur ermöglicht und somit die Rentabilität des Projektes steigert.



**Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Benötigen Sie weitere Informationen?**

Dann melden Sie sich unter:



+43 (0) 4220/26271



office@regionalwaerme.at





Für alle, die mehr bewegen wollen

Gebrüder Weiss 
Transport und Logistik

GW moves your future

Beweg mit uns die Welt

Bei Gebrüder Weiss arbeiten Menschen, die Mobilität lieben. Doch es reicht uns nicht, Waren von A nach B zu bewegen. Daher sind wir immer auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit uns etwas bewegen wollen.

Aktuell suchen wir:

- Lager- und Büromitarbeiter*innen
- Lehrlinge in den Bereichen
Speditionskaufmann/-frau,
Betriebslogistik, IT Service-Desk

Lust uns kennenzulernen?



[gw-world.com/jobs](https://www.gw-world.com/jobs)



Der Erfolg in der Transport- und Logistikbranche ist von vielen Faktoren abhängig. Das Herzstück bei Gebrüder Weiss sind die Mitarbeitenden.

Beim größten Logistikunternehmen in Kärnten läuft es gut: Das Terminal von Gebrüder Weiss in Maria Saal ist voll ausgelastet, die nächste Erweiterung des Standorts steht bereits an. Mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind jeden Tag im Einsatz, um in der Region alle Räder am Laufen zu halten: Ob Supermarkt, Privathaushalt oder produzierende Industrie, der Full Service-Logistiker sorgt dafür, dass alles zur rechten Zeit am rechten Ort ist. „Logistik

ist Teamwork. Nur wenn ein Rädchen ins andere greift und alle engagiert anpacken, stimmt am Ende das Ergebnis. Und das funktioniert bei uns sehr gut“, sagt Niederlassungsleiter Markus Ebner.

JETZT BEWERBEN

Damit das so bleibt, ist Gebrüder Weiss kontinuierlich auf der Suche nach motivierten Mitarbeitenden. Die Art der Vorkenntnisse sind für eine Bewerbung nicht unbedingt entscheidend, wie Ebner betont: „Wir suchen Persönlichkeiten, die zu uns passen, gerne im Team arbeiten, dienstleistungsorientiert und kommunikativ sind sowie Spaß am Organisieren haben. Im

Vordergrund steht der Mensch und nicht das, was er schon kann.“

Bewerben kann man sich derzeit für die Bereiche Büro (Teilzeit), Disposition, Lager (Staplerfahrer*innen) und Zoll sowie für die Lehrberufe Betriebslogistikkaufmann/-frau und Speditionskaufmann/-frau. Dass Gebrüder Weiss als Arbeitgeber viel zu bieten hat, davon ist Markus Ebner überzeugt. Er selbst ist seit 1995 im Unternehmen und schätzt das unkomplizierte Miteinander: „Gebrüder Weiss ist ein internationales Unternehmen mit der Kultur und den Werten eines bodenständigen Familienbetriebes – das macht es besonders.“

Kontakt:
Gebrüder Weiss Ges.m.b.H.
Regina Hörner (HRD)

Logistikpark 1, 9063 Maria Saal
Tel.: 04223/5050-3437
regina.hoerner@gw-world.com



Informationen aus der Klima- und Energie-Modellregion Noricum Mittelkärnten

Die Gemeinde Maria Saal ist seit August 2022 Mitglied der Klima- und Energie-Modellregion Noricum Mittelkärnten. Im Rahmen des Programms werden regionale Projekte, Veranstaltungen oder andere Maßnahmen zum Thema Klimaschutz organisiert bzw. unterstützt und es wurde auch schon mit folgenden Veranstaltungen gestartet.

Energiesprechtage:

Am 03.04.2023 fand in der Marktgemeinde Maria Saal ein Energiesprechtage statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung konnten sich Interessierte für eine kostenlose Erstberatung durch einen zertifizierten Energieberater anmelden. Im Laufe dieses ausgebuchten Abends wurden viele Fragen rund um Heizungsumstellen, Sanierungen, Photovoltaikanlagen, Energiesparen und weiteren Themen beantwortet. Aufgrund der großen Nachfrage ist eine Wiederholung im Herbst geplant.

Infoabend Photovoltaik und Großprojekte beim Gasthof Fleissner

Am 27.04.2023 fand beim Gasthof Fleissner ein Informationsabend für Photovoltaik – Großprojekte statt. Organisiert wurde diese Veranstaltung vom Unternehmensnetzwerk Maria Saal gemeinsam mit den Klima- und Energie-Modellregionen Noricum Mittelkärnten und Sonnenland



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Mittelkärnten. Der kostenlose Infoabend richtete sich vorwiegend an landwirtschaftliche Betriebe und Unternehmen. Die vier Experten brachten das Thema sehr umfassend näher und beantworteten auch die Fragen der zahlreichen Interessenten. Vielen Dank an die Vortragenden sowie auch an die Marktgemeinde Maria Saal. Sollten Sie die Veranstaltung leider verpasst und Interesse an diesem Thema haben, können Sie sich gerne bei der Klima- und Energie-

Modellregionsmanagerin melden.

Kontakt:

KEM- Noricum Mittelkärnten

DI Caroline Supanz

+43664/5320114

Caroline.supanz@mittelkaernten.at

Die Bürotage der Klima- und Energie-Modellregion in der Marktgemeinde Maria Saal sind jeweils am ersten Dienstag im Monat von 08:00 -12:00 Uhr.

ANZEIGE



Schützen Sie Ihr Fahrrad!!!!!!

- Fahrräder nach Möglichkeit in einem versperrten Raum (Fahrradraum) abstellen bzw. im Freien an einem fest verankerten Gegenstand befestigen.
- Fahrräder an stark frequentierten oder bei Dunkelheit an hell erleuchteten Plätzen abstellen.
- Fahrräder nicht immer an denselben Plätzen abstellen.
- Rahmen zusammen mit Vorder- und Hinterrad mittels Spiralkabel sichern.
- Keine Wertgegenstände in Gepäcktasche oder Gepäckträger zurücklassen.

Unsere Telefonnummer:
059133 2111
Notruf: 133

- Werkzeuge aus der Satteltasche nehmen.
- Teure Ausrüstungsgegenstände (Fahrradcomputer) abnehmen.
- Bügel- oder Kabelschlösser verwenden.

Der Fahrradpass ist auf der Homepage des BMI downloadbar und liegt in allen Polizeidienststellen zur freien Entnahme auf.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Beamten der PI Maria Saal – 0 59 133 2111, E-Mail: PI-K-Maria-Saal@polizei.gv.at; sehr gerne zur Verfügung.



Pfarre Karnburg begeistert mit vielen Veranstaltungen

Der „KaKuSo“ – Karnburger Kultursommer hat am 16. Juni mit einem außergewöhnlichen Vortrag von Mag. Renate Glas unter dem Titel „Mit Latein durch den Tag“ im Pfarrstadl Karnburg einen beeindruckenden Start hingelegt.

Das Publikum wurde von Mag. Renate Glas auf eine faszinierende Reise durch die Zeit mitgenommen. Dabei wurde auf amüsante Art und Weise die vielfältigen Einflüsse dieser Sprache auf unsere moderne Gesellschaft und Kultur beleuchtet. Mit ihrer Begeisterung und ihrem umfangreichen Wissen überzeugte Mag. Renate Glas die Zuschauer und sorgte für einen unterhaltsamen und interessanten Abend. Die Besucher waren begeistert und dankten es ihr mit reichlichem Applaus.

Doch der „KaKuSo“ – Karnburger Kultursommer hat heuer noch weitere spannende Veranstaltungen zu bieten. Am 30. September 2023 um 18.00 Uhr wird zum „Stadlsingen“ in den Pfarrstadl Karnburg

eingeladen. Hier werden die Mitglieder des Karnburger Kirchenchores gemeinsam mit einem Gastchor ihre Stimme erklingen lassen. Am 13. Oktober 2023 um 17.00 Uhr findet eine interessante Kirchenführung in Karnburg statt. Dabei haben Interessierte die Möglichkeit, mehr über die Geschichte und Architektur der Karnburger Kirche zu erfahren.

Zusätzlich zu diesen Veranstaltungen wird im Rahmen des „KaKuSo“ auch in diesem Sommer regelmäßige Kinovorführungen geben, und zwar für Erwachsene und Kinder. Die Termine für die Kinovorführungen finden sich auf der Homepage der Pfarre Karnburg unter www.kath-kirche-kaernten.at/karnburg. Darüber hinaus lädt die Pfarre Karnburg herzlich zum Annakirchtag mit anschließendem Pfarrfest am 23. Juli 2023 ein. Um 9:00 Uhr beginnt der Kirchtag mit einer Hl. Messe. Danach erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit einem Kon-

zert des Musikvereins, einer zauberhaften Vorstellung des Magiers „Magic Zuze“, Unterhaltungsmusik von den „Bierbaumern“, Kinderprogramm und vielen kulinarischen Köstlichkeiten.

Termine

23.07.2023, 09:00 Uhr,
Annakirchtag mit anschließendem Pfarrfest

16.09.2023, 19:00 Uhr,
„Orientabend“ mit Pfarrer Peter Deibler

30.09.2023, 18.00 Uhr,
„Stadlsingen“, Pfarrstadl Karnburg

13.10.2023, 17.00 Uhr,
Kirchenführung Karnburg

Im Rahmen des „KaKuSo – Karnburger Kultursommer“ wird es auch heuer wieder im Sommer regelmäßige Kinovorführungen geben. Die Termine finden Sie auf der Homepage der Pfarre Karnburg (www.kath-kirche-kaernten.at/karnburg)

Musikalischer Sommer 2023
Dom zu Maria Saal

Festliche Messen im Juli

- 2. 10⁰⁰ **Unternehmer Wallfahrt**
Kantorei Maria Saal – Jazz Mess Völlinger
- 9. 10⁰⁰ **Pilgerklang**
anschließend KONZERT
- 16. 10⁰⁰ **SAX4you, Werner Wurzer**
anschließend KONZERT auf dem Domplatz
- 23. 10⁰⁰ **Eliz & Klaus Lippitsch**
anschließend werden Sie im Rahmen eines KONZERTES in eine Klangwelt entführt
- 31. 10⁰⁰ **trio legno nero – Hannes Hirschler & Heike Hirschler**
anschließend KONZERT auf dem Domplatz

Musikalischer Sommer 2023
Dom zu Maria Saal

Festliche Messen im August

- 6. 10⁰⁰ **Projem Gospel Singers, Ltg. Wolfgang Kriegl**
anschließend KONZERT
- 13. 10⁰⁰ **Irina Antesberger, Sopran Neza Ulaga, Orgel**
„Meine Zeit steht in deinen Händen“ musikalische Brücke zwischen blühender Lebensfreud und der eigenen Endlichkeit
anschließend KONZERT
- 15. 10⁰⁰ **Musikverein Scheiben, St. Georgen Steiermark Leo Hutter, Tenor**
Musikverein Scheiben – St. Georgen/Strmk.
- 20. 10⁰⁰ **Livia Altenberg, Sopran Agnes Dontschev, Orgel**
anschließend KONZERT
- 27. 10⁰⁰ **Wolfgang Kriegl & friends**

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

22. oktober | 17 uhr
dome in concert
Kantorei Maria Saal & friends



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Maria Saal

In der ersten Jahreshälfte mussten von unseren Kameraden*innen schon zahlreiche Einsätze bewältigt werden. Die Aus- und Weiterbildung unserer Kameraden*innen ist ein wesentlicher Bestandteil im Feuerwehrdienst, um bestmöglich auf die vielfältigen Einsätze vorbereitet zu sein. Als Kulturträger in unserer Marktgemeinde nahmen wir auch an diversen kirchlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen teil. Für die Kameradschaftspflege wurden wieder zahlreiche Festveranstaltungen benachbarter Feuerwehren besucht. Die unentgeltliche und ehrenamtliche Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehrkameraden*innen sei an dieser Stelle nochmals hervorzuheben, herzlichen Dank allen Kameradinnen und Kameraden, für ihre Einsatz- und Übungsbereitschaft, zum Wohle der Maria Saaler Bevölkerung.

Die Kameradschaft der Feuerwehr Maria Saal, darf zum wiederholten Male auf die Situation rund um das bestehende alte Rüsthaus hinweisen, welches seit geraumer Zeit nicht mehr dem Stand der Technik einer modernen und gut funktionierenden Feuerwehr entspricht. Der bauliche und technische Zustand des bestehenden Gebäudes ist derzeit für uns als Feuerwehr Maria Saal sehr herausfordernd und entspricht nicht den Anforderungen einer modernen Feuerwehr in der heutigen Zeit. Daher nochmals der Apell an die Verantwortungsträger in der Gemeinde diesen Umstand so rasch als möglich gemeinsam zu verbessern.

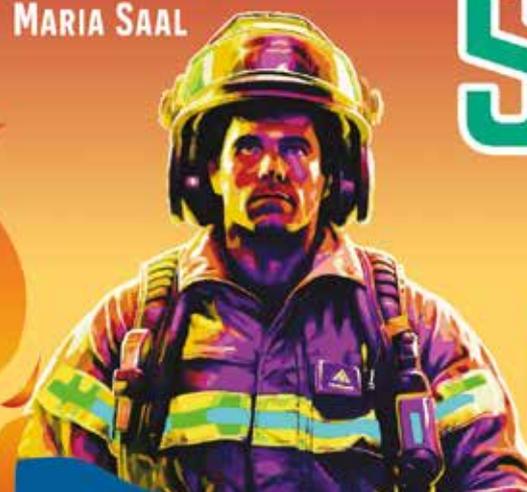
Abschließend dürfen wir die Maria Saaler Bevölkerung noch recht herzlich zu unserem Feuerwehrfest, welches wir am Freitag den 04. Aug. und Sonntag den 06. Aug. in der Rauter Halle feiern, einladen.

Die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Maria Saal wünscht allen Gemeindebürgern*innen einen erholsamen und schönen Sommer.



*Mit kameradschaftlichen Grüßen
ABI Kerschbaumer Gerald
Kommandant der FF Maria Saal*

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
MARIA SAAL**



SOMMER Fest

MIT DEN
GABRIEL URACH & SEINE
*Jungen fielden
Lavantaler*
UND
DIE EBENTHALER
DEINE LIVEBAND AUS KÄRNTEN

04.08. & 06.08.2023
RAUTERHALLE

VORVERKAUF 5 EUR
ABENDKASSA 7 EUR



FF St. Michael am Zollfeld

„Ein Sommer wie Wir ihn gewohnt sind“

Nach unserem traditionellen Feuerwehrfest hoffen wir auch auf viele Besucher bei unserem Feuerwehr Fußballturnier!

Die Freiwillige Feuerwehr St. Michael am Zollfeld startet aktiv in die neue Übungssaison und freut sich tatkräftig alle zwei Wochen bei den Übungen ihr Können unter Beweis zu stellen. Neben den Übungen kam bei uns in den vergangenen Monaten auch nicht das Kameradschaftliche zu kurz. Am Pfingst-Wochenende starteten wir eine 4 Tagesreise in die Bayernmetropole München. Es stand viel am Programm: Nach der Busreise in den frühen Morgenstunden stärkten wir uns bei einem traditionellen Weißwurstfrühstück, danach ging es zu einer Führung in die Allianz Arena - FC Bayern, ebenso stand eine Stadtführung am Programm. Die BMW Welt und das BMW Museum konnten wir uns auch nicht entgehen lassen, auch die Bavaria Filmstadt war sehr interessant und sehenswert. Bei unserer Heimreise besuchten wir noch den Hangar 7 und stärkten uns noch mal in der Stiegl Brauwelt mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Am Sonntag, dem 11. Juni, waren unsere Kameraden bei der Fronleichnamsprozession in St. Michael vertreten. Was bei uns schon langjährige Tradition hat.

Auch unser allseits beliebtes Feuerwehrfest konnte am Samstag, dem 1. Juli, wieder stattfinden. Ein großes Dankeschön gilt den Kameraden sowie den Helferinnen und Helfern, ohne die eine Durchführung des Festes nicht möglich gewesen wäre. Nach unserer Hauptveranstaltung begeben wir uns aber nicht in den „Stillstand“. Wir wären froh, wenn wir viele bekannte und auch neue Gesichter bei unserem Fußballturnier im August, am Fußballplatz der Pfarre St. Michael am Zollfeld begrüßen dürfen.



Besuch der Allianz Arena



Meisterfeier des FC Bayern München

*Schriftführer Johannes Grimschitz
Kommandant OBI Matthias Vintler*

FF Stegendorf

Hier ein kurzer Tätigkeitsbericht über das erste halbe Jahr 2023. Beginnend mit der Jahreshauptversammlung im Frühjahr, wo wir zahlreiche Ehrengäste begrüßen durften und unser Bürgermeister Franz Pfaller zwei Ehrungen für 40 Jahre Dienst in der Feuerwehr verleihen durfte.

Diese Ehrungen wurden unserem langjährigen Alt-Kommandanten Andreas Illgoutz, sowie unserem langjährigen Zugkommandanten Bernhard Frank, verliehen. Unser Jungkamerad Thomas Frank wurde angelobt.

Großbrand in Stegendorf! Gott sei Dank nicht Realität sondern eine Übung. Am 15.04. fand die alljährliche Gemeindeübung wieder bei uns in Stegendorf statt. Übungsannahme war ein Brand bei der Tischlerei Schwarzl. Wir konnten zahlreiche Feuerwehren begrüßen, unter anderem: die FF Ottmanach, FF St. Michael am Zollfeld und die FF Maria Saal. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit recht herzlich bei der Familie Schwarzl für die Durchführung der Übung bedanken.

Zusätzlich nahmen wir auch an einer Bezirksübergreifenden Waldbrandübung am Ulrichsberg teil, wo Feuerwehren aus Klagenfurt und der Gemeinde Liebenfels teilnahmen.



*Die Kameradschaft der
Freiwilligen Feuerwehr St. Peter-Stegendorf*

Neben den monatlichen Gruppenübungen mussten auch einige kleinere technische Einsätze abgearbeitet werden.

Wir möchten die Gelegenheit nützen, um Sie zu unseren Discoabend am 01.09.2023, sowie zu unserem Frühshoppen mit kirchlichem Umgang am 03.09.2023, recht herzlich einzuladen.

Kdt. Wilhelm Murnig



Das Team Kindertagesstätte & Kindergarten Maria Saal vom Hilfswerk Kärnten



Ein Tag bei uns im Kindergarten und der Kindertagesstätte Maria Saal

Durch einen geregelten Tagesablauf in unseren elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen schaffen wir für die Kinder das Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit. Trotzdem jeder Tag bei uns „anders“ ist, gibt es gewisse Fixpunkte die unseren Tagesablauf strukturieren.

Es ist uns ein großes Anliegen, diese den Erziehungsberechtigten gegenüber transparent zu machen, denn nur dann können diese die Erlebnisse der Kinder gut einschätzen und darauf eingehen.

In der Früh beschäftigen uns Themen wie z.B. das Begrüßen, das Ankommen und das freie Spiel.

Ganz ein wichtiges Ritual in dieser Zeit ist es für manche Kinder, sich bei ihren Eltern durch das „Bussi-Fenster“ zu verabschieden. Auch geht es jetzt um die Orientierung und das Einfinden in der Gruppe. Folgende Themen beschäftigen die uns anvertrauten Kinder in dieser Phase: „Sind meine Freunde schon hier? Ist mein Lieblingsspiel frei?“

Über das Freispiel hinaus werden seitens der Pädagogen Aktivitäten und Spielimpulse für Kleingruppen angeboten. Wir sprechen über ein bestimmtes Thema, lesen ein Bilderbuch vor, werken, forschen und entdecken gemeinsam mit den Kindern.

Einmal in der Woche wird im Bewe-

gungsraum mit den unterschiedlichsten Materialien, Bällen, Seilen, Matten, Kletterwand, Bänke, Tunnel geturnt, oder eine Bewegungslandschaft aufgebaut.

In all unseren Angeboten werden die unterschiedlichsten Kompetenzen der Kinder gefördert.

Gegen 9 Uhr wird dann die Gruppe wieder aufgeräumt und alle treffen sich gemeinsam auf einem bestimmten Platz (Begegnungsecke) zum Morgenkreis.

Der „Morgenkreis“ ist ein Fixpunkt zu Beginn des Vormittages. Dabei versammeln sich alle Kinder und besprechen mit der Pädagogin: Wer ist heute da? Was haben wir heute vor? Es wird gesungen, getanzt, Geschichten werden vorgelesen,

Fingerspiele und Reime werden erzählt oder andere Aktionen rund um das aktuelle Thema oder passend zum Jahreskreis – zum Beispiel Tiere in der Natur – durchgeführt. Auch der Geburtstag der Kinder wird zu diesem Zeitpunkt gefeiert.

Im Anschluss des Morgenkreises wird gemeinsam gejausnet.

Dabei ist es uns wichtig, dass Kinder sich in dieser Situation in ihrer Selbstständigkeit erleben, z.B. durch das selbstständige Wählen des Sitzplatzes, das Tische decken und das Einschenken der Getränke. Die zweite Freispielzeit findet im Anschluss der Jause statt. In dem weitläufigen Garten kann dem Spiel- und Bewegungsdrang der Kinder





uneingeschränkt nachgegangen werden. Manchmal gehen die Kinder auch auf Entdeckungsreise in den Wald, zum Dom oder seit Kurzem auch zum Tonhof-Moor, dem Naturjuwel.

Danach folgt das gemeinsame Mittagessen als ein sehr zentraler Punkt im Tagesablauf. Dabei erhalten die Kinder die Hilfestellung, die sie brauchen, um sich selbstständig das Essen zu holen. Eine ausgewogene gesunde Ernährung steht

bei uns an oberster Stelle.

Die anschließende Mittagspause dient den Kindern dazu, neue Kraft für den Nachmittag zu schöpfen. Manche Kinder schlafen, die anderen erholen sich bei ruhigen Tätigkeiten in der Gruppe. Hier wird ganz auf das Bedürfnis des einzelnen Kindes geachtet. Ab ca. 14 Uhr spielen die Kinder wieder in den Gruppen oder ansonsten im Garten. Spaß und Phantasie sind in der Freispielphase nur

wenige Grenzen gesetzt. Sie erwerben dabei soziale Kompetenzen und üben Selbstbestimmung. Nachmittags gibt es nochmals eine gemeinsame Jause. Ab 16 Uhr ist es Zeit, den Tag ausklingen zu lassen. Die Kinder verabschieden sich von den Pädagoginnen und freuen sich auf zuhause.

Das Team des Kindergarten und der Kindertagesstätte Maria Saal



20 Jahre Waldkindergarten Maria Saal

Im Herbst 2003 eröffnete der erste Waldkindergarten Kärntens in Arndorf. Die Nachfrage von jungen Familien nach Plätzen für ihre Kinder ist und war von Anfang an groß.

Die ersten elf Jahre hatte der Waldkindergarten den Status eines Projekts, was nicht immer einfach war. Die Genehmigung zur Weiterführung musste Jahr für Jahr neu angesucht werden, die Höhe der Förderung wurde ebenso kurzfristig neu entschieden und nie kostendeckend. Im Jahr 2014 wurden Waldkindergärten als Sonderform im Kärntner Gesetz für Kinderbildung und -betreuung verankert.

Ein Meilenstein für die Entstehung weiterer Waldkindergärten in Kärnten, jedoch keine finanzielle Gleichstellung mit Regeleinrichtungen. Durch großes Engagement, viel Eigeninitiative, ehrenamtliche Mitarbeit, zahlreichen tatkräftigen und spendenfreudigen HelferInnen und finanzieller Unterstützung der Marktgemeinde Maria Saal hat die elementare Bildungseinrichtung Waldkindergarten bis heute Bestand.

Wir bedanken uns herzlich bei Allen, die

den Waldkindergarten in diesen 20 Jahren ein Stück weit begleitet, mitgestaltet und mitgetragen haben!

Gebürtig gefeiert wurde das Jubiläum am 05. Mai 2023! Der Waldkindergarten feierte bei strahlendem Sonnenschein, auf der nur zu Fuß erreichbaren, liebevoll gestalteten Festwiese umgeben vom blühenden Frühling. Die zahlreichen Gäste wurden von den Kindern des Waldkindergartens mit einem eigens kreierte Theaterstück unterhalten und einem wunderschön gestaltetem und leckerem Buffet der Eltern beglückt. Schön wars!

Das Team des Waldkindergartens wünscht allen einen wunderbaren Sommer!

Infos:

Mag. Sabine Dörfler

Tel. 0699/10 75 11 70

www.waldkindergarten.co.at

office@waldkindergarten.co.at





Kindertagesstätte Maria Saal vom Hilfswerk Kärnten



Unsere Kindertagesstätte wird
10 Jahre alt!

Aus diesem Anlass hat eine kleine Gruppe von Sponsoren das lange ersehnte Gartenspielhaus für die Kleinsten gesponsert, geliefert und aufgebaut.

Wir hoffen, das Spielhaus wird bis zur Feier am 29. Juni endgültig fertig sein und bedanken uns sehr bei allen Sponsoren.

*Das Team der Kindertagesstätte
Maria Saal des Hilfswerk Kärnten*



GTS- Ganztagschule in getrennter Abfolge

Die Nachmittagsbetreuung ist eingebettet in die ganztägige Form der Schule (mit getrennter Abfolge) und ergänzt die pädagogische Arbeit des Vormittagsunterrichts. Die Kinder sind am Nachmittag im gesamten „Großraum Schule“ anzutreffen. Während der Lernzeit (GLZ) werden sie von LehrerInnen und PädagogInnen in den Klassenräumen betreut und begleitet.

Davor und danach essen die Kinder zu Mittag, spielen gemeinsam und nutzen verschiedene Angebote, die durch Spezialisten in unser Haus gebracht werden. Fußball, Hip Hop, Sportstunden, Englisch, Theaterstücke der „neuebuehne-

villach“, kleine Ausflüge (Tonhofmoor, Waldspaziergänge,..) lieben unsere Kinder sehr. Dabei gibt es viel zu entdecken und kennenzulernen: Vom gemeinsamen Mittagessen bis hin zum Spielen mit anderen Kindern, die nicht aus der eigenen Klasse oder dem engen Freundeskreis sind. Aber auch Grundsätzliches, wie man z.B.: die eigene Zeit gestalten kann, wie man miteinander wertschätzend umgeht, wie man seine Stärken entdeckt etc. wird hier praktisch erfahrbar.

Uns als Team ist wichtig, dass wir aus der Fülle der Möglichkeiten, der Anforderungen und Befindlichkeiten einen Ort der Lebenskompetenz und der Lebens-

freude gestalten!

Das gesamte Team der GTS wünscht einen schönen, sonnigen Sommer und erholsame Ferien!!!





REISEN

UND MEHR ERLEBEN MIT HOFSTÄTTER REISEN



... eine schöne Auswahl an TAGES- & MEHRTAGESFAHRTEN

Oper in VERONA / 2 Termine

zwei Vorstellungen in der monumentalen Arena
22.-23.07. (Il Barbiere di Siviglia)
24.-25.08. (Carmen)

p.P. im DZ € 290,-

Bus, 1x Ü/F im 4* Hotel Best Western Hotel Turismo, Eintrittskarte „Gratinata numerata“ für die Oper in der Arena die Verona, Stadtführung Vicenza ...

Wandern im AOSTATAL

mit Montblanc, Matterhorn & Gran Paradiso-Panorma
25.-30.07.

p.P. im DZ € 890,-

Bus, 5x HP, 4 Wanderungen mit örtl. Wanderführer, Seilbahnauffahrt von Breuil-Cervinia auf den Plan Maison ...

CHIEMSEE & seine Inseln

Besonderen Charme am ‚Bayerischen Meer‘ erleben
Do., 27.07.

p.P. € 85,-

Bus, Schifffahrt zur Herren- & Fraueninsel

Naturjuwel LESACHTAL & Osttirol

Das naturbelassenste Tal Europas mit Maria Luggau
So., 30.07.

p.P. € 48,-

Bus

POLEN & Masurische Seenplatte

Mit Krakau, Warschau, Danzig & Thorn
20.-27.08.

p.P. im DZ € 1.290,-

Bus, 7x HP, örtl. Reiseleitung, Stadtführungen, Besichtigung Kloster Heilige Linde, Masuren-Schifffahrt ...

Alpe Adria Radweg

Von Tarvis nach Venzone
Di., 22.08.

p.P. € 53,-

Bus, Radtransport

Malerisches BENELUX

Belgien, die Niederlande und Luxemburg

03.-08.09.

p.P. im DZ € 1.240,-

Bus, 5x HP, Stadtbesichtigung mit örtl. Reiseleiter in Luxemburg und Brüssel, Stadtführung in Den Haag, Grachtenrundfahrt in Gent und Amsterdam ...

SOCATAL & Goriska Brda

Entdecken Sie das wunderschöne Isonzotal

Do., 07.09.

p.P. € 74,-

Bus, Weinverkostung mit kl. Imbiss

BAYERNS Königsschlösser

Mit Herrenchiemsee, Neuschwanstein, Hohen-
schwangau, Linderhof & die ZUGSPITZE

11.-14.09.

p.P. im DZ € 660,-

Bus, 3x HP, Schifffahrt Herreninsel, Eintritte & Führung in Schlössern, Zugspitz-Rundreise mit Zahnrad- & Seilbahnfahrten ...

CINQUE TERRE Erlebnis- od. Wanderreise

Mit Golf der Poeten und Jetset-Ort oder entlang
der schönen Küste Liguriens wandern

17.-21.09.

p.P. im DZ € 670,-

Bus, 4x HP, Reiseleitung, 5 Terre Card, Schifffahrt & Bootsausflug ODER Wanderbegleitung, Bootsfahrt ...



Ab ans
MEER!

BADEPASS an der oberen ADRIA
BADE-TAGESFAHRTEN

Ab € 35,-

GRADO | LIGNANO | CAORLE

- ▶ Volle 6 bzw. 9 Stunden Aufenthalt
- ▶ Mittwochs, donnerstags & sonntags:
bis 14.9.2023

BÄDERBUS nach BELLA ITALIA
MEHR-TAGESFAHRTEN

CAORLE

Ab € 435,-

- ▶ Donnerstags und sonntags
bis 14.9.2023
- ▶ 8-, 5- und 4-Tagetermine

BADEFREUDEN auf LOŠINJ
MEHR-TAGESFAHRTEN

MALI LOSINJ

Ab € 420,-

- ▶ 7 Reiseternine von Aug – Sept
- ▶ Termine von 4-8 Tage Aufenthalt
- ▶ 3-7x HP
- ▶ zwei TOP 4* Hotels zur Wahl

BADEPASS für die ganze FAMILIE
MEHR-TAGESFAHRTEN

LIGNANO

€ 555,-

- ▶ 23.-27.08.2023
- ▶ Bustransfer, 4x Ü/F in 4* Hotel

Reisepreis p.P. und im DZ

www.hofstaetter.eu



Mehr als 200 schöne
BUSREISEN
warten von
Sommer - Winter 2023
auf Sie...

Im Reise-Katalog blättern

HOFSTÄTTER Besondere
REISEN Momente
erleben

9330 Althofen • T 04262 2238 • E buchungen@hofstaetter.eu
9300 St. Veit/Glan • T 04212 33100 • E stveit@hofstaetter.eu





Volksschule Maria Saal

Mit vielen guten Partnern durchs Schuljahr

Vielen herzlichen Dank!



Liebe Maria Saaler und Maria Saalerinnen!

In der Sommerausgabe der Gemeindezeitung ist es mir diesmal besonders wichtig, einen Rückblick über das vergangene Schuljahr und gleichzeitig auch einen Einblick in die Kooperationen der VS Maria Saal mit den unterschiedlichsten Institutionen der Marktgemeinde Maria Saal zu geben. (Im Sinne der leichteren Lesbarkeit des Textes werden maskuline und feminine Schreibweisen abwechselnd verwendet und gelten immer stellvertretend für alle Geschlechter.)

Die **Marktgemeinde Maria Saal** ist nicht nur Schulerhalter, sondern auch in vielen Bereichen für unsere Schülerinnen ein zusätzliches, pädagogisches Lernfeld. Jedes Jahr dürfen die dritten Klassen das Gemeindeamt besuchen. Unser Herr Bürgermeister, Franz Pfaller, zeigt dann mit seinen Mitarbeitern den Kindern alle Abteilungen im Gemeindeamt.

Der **monatliche Jourfixe** mit den Leiterinnen von KITA/KIGA/MUS/GTS/VS, dem Bgm. Franz Pfaller, dem Schulerreferenten Vzbgm. Ing. Siegfried Obersteiner, dem AL Walter Zettinig, unserem Hausmeister Franz Wurzer, sowie ist Kerstin Messner (Protokoll), fördert die Zusammenarbeit unter den genannten Institutionen erheblich.

Auch mit der **ARGE Biodiversität** gibt es immer wieder interessante Projekte für die Schule. Heuer waren, im Zuge der Eröffnung des neu gestalteten Tonhofmoores, unsere Kinder als „Moordektive“ unterwegs. Professionell führte **Frau Rosa Jahn-Höffernig** die Kinder in die spannende Lebenswelt des Moores ein!

Die **Polizei Maria Saal**, unter **PI-Kommandant KI Harald Wiedermann** mit seinem Team, unterstützt die Volksschule in vielerlei Hinsicht: Sie kommt zur Verkehrserziehung an die Schule, sichert bei unseren auswärtigen Aktivitäten die Straße und berät in Sachen Gewaltprä-

vention. Der jährliche Besuch der dritten Klassen auf dem Polizeiposten oder die Unterstützung bei der Fahrradprüfung der vierten Klassen gehören ebenfalls dazu. Alle Kinder der vierten Klassen haben heuer die Fahrradprüfung bestanden.



Die Feuerwehr, unter dem Kommando von **GFK OBI Gerald Kerschbaumer**, ist Jahr für Jahr bereit, neben der vorgeschriebenen Räumungsübung werden den Kindern die Feuerwehrautos gezeigt und alle technischen Geräte erklärt. Viele Feuerwehrleute sind gleichzeitig auch **Bauhofmitarbeiter**, die ihre Arbeit hintanstellen, um für unsere Kinder da zu sein!

Kooperation mit dem KIGA - Schulschnuppern für unsere zukünftigen Schulanfänger

Während des ganzen Schuljahres findet in Kooperation mit der MUS, der GTS und der VS für die Schulumäusegruppe aus dem KIGA donnerstags eine gemeinsame Schulvorbereitungsstunde statt. Die Kinder werden in vier Kleingruppen eingeteilt und malen, werken, singen, spielen, lernen oder musizieren abwechselnd mit den Pädagoginnen der jeweiligen Institutionen. Auch Kinder, welche externe Kindergärten besuchen, kommen vor der Schuleinschreibung zu einem Schnuppertag zur Schulumäusegruppe, um die zukünftigen Schulkameraden vom KIGA bei einer gemeinsamen Jause kennenzulernen. Die Kolleginnen

vom KIGA unterstützten dabei mit einer Spiel- und Spaßstation auch bei der Einschreibung!

Musikschule Norische Region-Maria Saal

Zu Beginn des Schuljahres werden mit der Direktorin der Musikschule, **Frau Diana Kloiber**, die gemeinsamen Aktivitäten besprochen. **Andrea Eckert-Lexer** leitet den kleinen, aber feinen **Kinderchor der Musikschule Maria Saal**. Den Kindern bereitet es großen Spaß die unterschiedlichsten Lieder einzustudieren und dann bei Auftritten wie beim Martinsfest oder der Weihnachtsfeier der Volksschule nicht nur die **Musikschule zu repräsentieren**, sondern auch für die **VS-Maria Saal als musikalische Botschafter** zu fungieren, wie zum Beispiel beim **Bezirksjugendsingen** in Köttmannsdorf oder bei der **Maifeier im Freilichtmuseum**. Wenn es dann einen größeren Chor braucht, werden die Lieder auch von den Kindern in der Volksschule einstudiert. Dieser „**Projektchor**“ wird dann beim Auftritt bravurös von **Andrea Eckert-Lexer** geleitet. Unterstützend mit dabei ist nahezu immer **Birgit Schmidt**, die mit ihrem Mann, Dr. Anton Schmidt, auch sehr oft den „guten Ton verstärkt.“

Als Kapellmeisterin **des Musikvereines**, ist sie jederzeit bereit, mit einer Bläsergruppe des **MV Maria Saal** bei Schulfesten mitzuwirken und uns „den Marsch zu blasen.“

Geistliche Feste im Jahreskreis mit der Stiftspfarrkirche Maria Saal

Egal ob Schulbeginn, Martinsfest, Adventzeit, oder Schulschluss, unser lieber Stiftspfarrer, Kan. Mag. Josef-Klaus Donko, feiert mit uns. Vor Ostern konnte nach langer Zeit sogar wieder ein Schulgottesdienst im Maria Saaler Dom stattfinden.

Für alle Kinder ein großes Ereignis, da wir in den letzten Jahren unsere Schulgottesdienste immer im Freien abhalten mussten.



Marienhof

Im Marienhof dürfen wir jährlich unser Martinsfest und unseren letzten Schultag mit einer Abschiedsfeier für die scheidenden Kinder und einem Schlusssegen im stimmungsvollen Ambiente um den Kastanienbaum begehen!

Elternverein Maria Saal

Was wäre eine Schule ohne Elternverein? Die Zusammenarbeit des Elternvereines mit der Schule bringt den Kindern viel Gutes. Angefangen mit finanzieller Unterstützung bei den zahlreichen Aktivitäten der Schulklassen, über kulinarische Unterstützung mit Buffets bei Elternsprechtagen, Festen, Schuleinschreibung und Experimentetag, über Mithilfe bei der Organisation von Schitagen, Schwimmtagen oder dem Sporttag in der letzten Schulwoche, der EV hilft und unterstützt wo er nur kann. Bereits zum zweiten Mal gibt es heuer auch eine Schulzei-

tung mit Jahresrückblick, welche der EV herausgibt.

Den Link dazu gibt es auf unserer Homepage www.vs-maria-saal.at wo man auch alle genannten Aktivitäten der VS Maria Saal, ausführlich mit Bildern dokumentiert, betrachten kann.

Im Namen aller Pädagoginnen und Kinder, bedanke ich mich sehr herzlich für die wunderbare Zusammenarbeit mit allen Institutionen und wünsche einen erholsamen Sommer! Mit lieben Grüßen Ihre Schulleiterin Marina Slanic



Mitten im Leben in Maria Saal

Gemeinschaft, Aktivität und Spaß, vermischt mit neuen Impulsen und neuen Perspektiven – dies alles sind Faktoren, die mit Freude älter werden lassen. Das Katholische Bildungswerk Kärnten hat sich mit dem Projekt Mitten im Leben, welches seit nunmehr 23 Jahren in vielen Kärntner Pfarren und Gemeinden erfolgreich umgesetzt wird, zum Ziel gesetzt, präventive Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung von Gedächtnis, Beweglichkeit und Kompetenzen zu setzen. In den Gruppenstunden geht es in erster Linie aber um den Spaß, der beim Gedächtnistraining immer im Mittelpunkt steht. Es geht nicht um „richtige“ Antworten, wobei Erfolgserlebnisse zweifellos guttun, sondern es geht um eine Aktivierung von Gehirn und Gedächtnis, und dies geschieht auch schon beim Grübeln über eine Aufgabe. Mündliche und schriftliche Konzentrations- und Gedächtnisübungen, Fantasie- und Kreativspiele, Wortfindungsübungen, Fingerspiele, die Beschäftigung mit

unserer Biografie, Bewegungsübungen im Bereich Sturzprophylaxe und Koordination und noch einiges mehr stehen in den einzelnen Stunden auf dem Plan. Die Mitten im Leben Gruppe Maria Saal geht heuer in ihr 10. Jahr, auch wenn uns Corona eine nicht unbeträchtliche Pause abverlangte. Der Ausflug, als „Schlusspunkt“ vor der Sommerpause führte uns dieses Mal über die Grenzen Kärntens hinaus. Am 24. Mai „fusionierten“ ein kleiner Teil der Mitten im Leben Gruppe Don Bosco und ein Teil der Mitten im Leben Gruppe Maria Saal und machten sich, chauffiert von den Ehemännern der Gruppenleiterinnen, auf nach Italien, nach Illegio. Vor dem Genuss eines feinen Mittagessens im Ort regte der Kulturgenuss den Appetit an: „CARNE – LA MATERIA DELLA SPIRITO“; erneut eine tolle Ausstellung, wie sie jährlich viele Touristen in diesen kleinen, aber sehenswerten Ort bringt. Bevor es wieder nach Hause ging, besuchten wir noch das mittelalterliche



Dorf von Venzone. Im romanisch-gotischen Dom stimmten die Damen ein Marienlied an, sehr berührend, und nach einem gemütlichen Abschluss mit Kaffee, Eis, Aperol... wurden wir, nach einem langen Tag, wohlbehalten wieder nach Hause gebracht.

Wenn Sie neugierig geworden sind und ganz unverbindlich eine Gruppenstunde besuchen wollen, haben Sie im Herbst 2023 sehr gerne wieder Gelegenheit dazu.

Informationen unter: 0676 8772 2427
Mir bleibt, „meinen“ Teilnehmerinnen alles Liebe und Gute sowie einen schönen Sommer zu wünschen, Gesundheit und weiterhin viel Humor und immer wieder ein Lachen.

Mag. Uli Schwertner

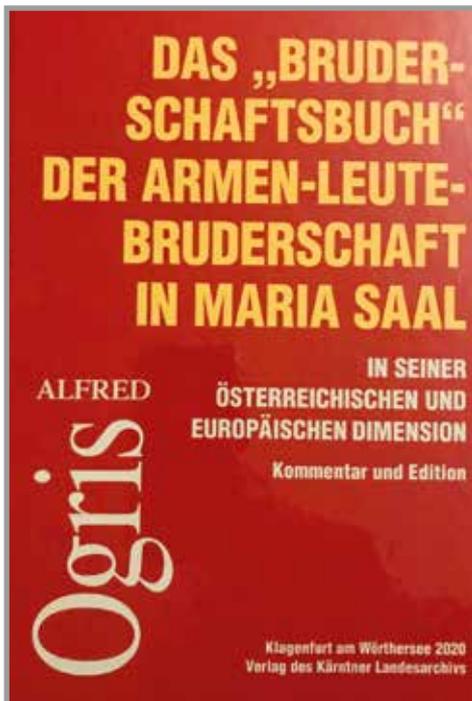


SOMMERZEIT – LESEZEIT

Die Sommerferien stehen vor der Türe.
Für die Ferienlektüre schlägt der Domverein folgendes vor:



Ein kurzweiliger Roman über den Stadthalter von Virunum, der einstigen römischen Provinzhauptstadt, heute unter der Erde des Zollfeldes) Der Romanschriftsteller – Alfred Platschka ist in Töltschach bei Maria Saal aufgewachsen und hat sehr umfangreich und genau in der antiken Geschichte recherchiert. Unzählige landschaftliche Schilderungen und

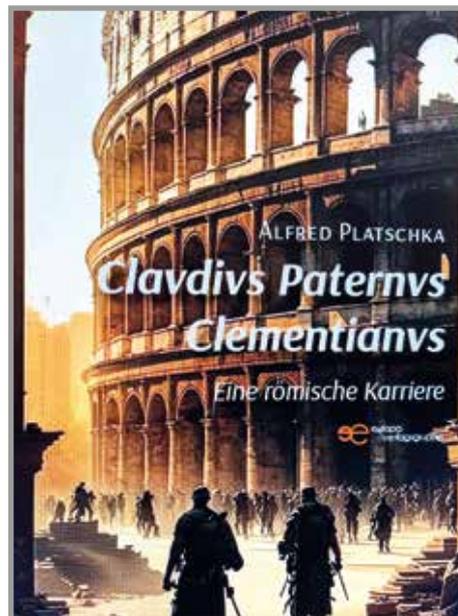


römische Namen und Begriffe haben präzisen regionalen, geografischen und geschichtlichen Bezug. Das Leben in der römischen Großstadt am Zollfeld um das Jahr 120 nach Christus könnte wirklich, wie in diesem Roman stattgefunden haben. Die persönlichen Regungen, Ansichten und Erlebnisse des geschichtlich nachgewiesenen Romanhelden Claudius Paternus Clementianus unterliegen natürlich der künstlerischen Freiheit des Schriftstellers.

Kategorie sehr lesenswert, unterhaltsam und informativ!

Taschenbuch, 400 Seiten um € 15,90-

Die Letzterscheinung unseres bekannten Maria Saaler Historikers und langjährigen Leiter des Kärntner Landesarchivs, Dr. Alfred Ogris fasziniert durch ihre konkrete Maria-Saal-Bezogenheit. Das Buch rückt die große kirchliche, politische, kulturelle und soziale Bedeutung Maria Saals für die Entwicklung Kärntens besonders ab dem Spätmittelalter



ins Zentrum der Geschichtsbetrachtung. Kategorie hochinteressante, ja unverzichtbare Lektüre für alle Geschichts-Interessierten Kärntnerinnen und Kärntner!

Hardband mit aufwendiger Bebilderung und strukturiertem Verzeichnis der ca. 15.000 Bruderschaftsmitglieder aus großen Teilen Europas, 689 Seiten um € 24,-

Bezugsquelle: Der DOMVEREIN Maria Saal verfügt über ausreichend Exemplare und stellt Ihnen die Bücher im Gemeindegebiet auf Wunsch auch gerne zu.

Bei Postversand: + € 5,- für Verpackung und Porto

Kontakt: 0664/1762441; Domverein@Sachverstand.tech

Details auch unter: www.domverein-mariasaal.at

MGV Maria Saal

Unser heuriger Liederabend war eine sehr stimmige Veranstaltung im üppig gefüllten Haus der Begegnung. Das bunte Liedprogramm der Singgemeinschaft Zollfeld und des MGV Maria Saal wurde abwechslungsreich durch Musikstücke der grandiosen Gitarristin Carla Felber und heiteren Gedichten von Willi Rudnider untermalt. Durchs Programm führte in bewährter, humoriger Art und Weise unser Sigi Obersteiner. Herzlichen Dank auch unserem Fotografen Martin Jordan der im Vorfeld des Liederabends unseren Chor ins beste Licht rückte.





Gelungener Start für MOBIL 60+ DAS MARIA SAALER SENIORENMOBIL

Seit 24. Mai 2023 ist der Alltag für viele Maria Saaler*innen um einiges leichter geworden. Ob zum Arzt, zur Apotheke, zum Friseur, zum Einkaufen, für Bankgeschäfte oder Amtswege, um Freunde zu treffen, mit dem Seniorenmobil, ist die ältere Generation in Maria Saal mobiler geworden. Viele Senior*innen sind noch rüstig und wollen aktiv sein. Manche brauchen Hilfe, vor allem, wenn sie sicher und bequem von A nach B kommen wollen.

Acht freiwillige Senior*innen haben sich bereits zum ehrenamtlichen Fahrdienst gemeldet und bringen die derzeit rund 80 Mitglieder als „MOBIL 60+ Senior*innen“ per E-Auto zu ihrem Termin und anschließend wieder zurück nach Hause. Das alles um einen geringen Mitgliedsbeitrag und Fahrtkostenzuschuss. Der „Freifahrtschein“ ist gut für 10 Fahrten

und kostet 20 Euro. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf moderate 10 Euro pro Person und Jahr. Seit dem Start vor knapp 3 Wochen wurden rund 60 Fahrten durchgeführt dies unterstreicht damit den großen Bedarf für dieses soziale Projekt. Gefahren wird von Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 und von 13:00 bis 17:00 Uhr – frei nach der Devise „Senioren fahren für Senioren“ und der Vision, die Zusammengehörigkeit und vor allem ein Miteinander der Senior*innen und des Golden Agers in der Gemeinde zu fördern. An Sonn- und Feiertagen gibt es keinen Dienst. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an das Autohaus Stippich für die großzügige Unterstützung und Hilfestellung während der Startphase so-



wie den Gemeindevertreter*innen von Maria Saal, ohne deren Zustimmung zur finanziellen Unterstützung eine Umsetzung des Projektes nicht möglich gewesen wäre.

Werden auch Sie Mitglied im Verein MOBIL 60+. Informationen dazu gibt's auf <https://www.mobil60plus.at/mariasaal> oder unter der Mobil 60+ Tel. Nr. 0660 222 08 10.

Elternverein der Volksschule Maria Saal

Das zweite Schulhalbjahr neigt sich dem Ende zu und alle Kinder freuen sich auf die Ferien.

Der Elternverein hat sich auch in diesem Schuljahr wieder bemüht, aktiv mitzuwirken. Es wurden Schulaktivitäten (Experimentetag, Sporttag, usw.) unterstützt und aus dem Erlös des Adventmarktes konnten Bücher für die Schulbibliothek angekauft werden.

Bei der Maifeier im Freilichtmuseum haben wir für Getränke gesorgt und einige Eltern haben, dankenswerterweise, den Stand betreut und diese verkauft.

Für das nächste Schuljahr haben wir ein Projekt geplant. Es wird einen Kinderflohmart – Wintersportbörse geben. Genauere Details entnehmen Sie bitte dem unten angeführtem Inserat. Der Erlös daraus soll nächstes Schuljahr, unter anderem, für einen Schulschikurs genutzt werden.

Auch im neuen Schuljahr sind wir bemüht, zum Wohle der Kinder, bei Schulaktivitäten aktiv mitzuwirken und laden alle Eltern herzlich ein dabei zu sein.

Der Vorstand des Elternvereins dankt den Eltern für die tatkräftige Unterstützung und wünscht den Schüler/Innen, der gesamten Lehrerschaft und den Eltern einen schönen, erholsamen und gesunden Sommer!

KINDERFLOHMARKT
Wintersportbörse

Ski, Rodel oder Eislaufschuhe hol sie heraus aus der alten Truhe!
Werden deine alten Sachen schon fad und die Bücher sind alle ausgelesen?

Dann bist du hier genau richtig!
Verkaufe, handle, tausche und feilsche –
so wirst du deine mitgebrachten Sachen los und
bekommst neues Spielzeug für zu Hause!

Ort: Volksschule Maria Saal unter dem Vordach beim Seiteneingang
Wann: 21 Oktober 2023 von 10:00 – 13:00 Uhr
Gebühr: 5 EURO

Anmeldung und weitere Informationen unter der Tel. Nr.: 06504249881 oder
06763752660 sowie auf der Homepage des Elternvereines unter
<http://elternverein-maria-saal.at/>

Wer nicht selbst verkaufen, oder tauschen will und dennoch geeignetes Material für einen Kinderflohmart bei sich zu Hause hat, kann diese gerne dem Elternverein für den Verkauf übergeben. Der Erlös kommt Projekten der Volksschule Maria Saal zugute und im Speziellen wird der Schulschikurs finanziell unterstützt.



Ein letztes "Feitl Auf!"

Im Jahr 2011 wurde der Zollfelder Feitl Verein von einer Gruppe begeisterter Menschen aus der Region Zollfeld gegründet. Über die letzten 12 Jahre hatten wir das Vergnügen, rund 50 Mitglieder in unserem Verein zu begrüßen. Während dieser Zeit haben wir viele Veranstaltungen organisiert, darunter auch unsere Teilnahme am Maria Saaler Heimatherbst sowie unser alljährliches Feitl Verein Bauernschnapsen.

Neben diesen Veranstaltungen haben wir auch zahlreiche Freizeitaktivitäten unternommen, wie zum Beispiel Go-Kart fahren, Rafting, Paintball oder aber den jährlichen Besuch des Laibacher Christkindl Marktes, die uns zusammen geschweißt haben. All diese Aktivitäten haben uns eine unvergessliche Zeit bereitet und viele schöne Erinnerungen beschert, aber vor allem das repräsentiert haben, wofür der Feitl Verein immer

stand: Spaß, Kultur und Kameradschaft. Mit Wehmut schließen wir nun dieses Kapitel und möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen bedanken, die uns auf diesem Weg begleitet haben. Wir sind dankbar für die Möglichkeit, diesen Verein ins Leben gerufen zu haben und stolz darauf, was wir gemeinsam erreicht haben. Unser besonderer Dank gilt allen Unterstützern des Vereins, insbesondere der Gemeinde Maria Saal, die uns in all den Jahren tatkräftig unterstützt hat. Ohne diese Unterstützung wären viele unserer Aktivitäten und Veranstaltungen nicht möglich gewesen.

Ein letzter Gruß an unsere treuen Mitglieder, die uns über die Jahre hinweg begleitet und unterstützt haben: Wir sind stolz darauf, Teil dieser Gemeinschaft gewesen zu sein. Auch wenn wir uns nun verabschieden müssen, werden wir die vielen schönen Erinnerungen in unseren



ZOLLFELDER
FEITL-VEREIN

EST 2011

Herzen tragen und das Vermächtnis des Zollfelder Feitl Vereins weiterleben lassen.

*Feitl Auf!
Der Obmann,
Florian Dominikus*



FREUNDE
NATURGEMÄßER
LEBENSWEISE

Marlen und Gert Spitaler
Arndorfer Straße 3, 9063 Maria Saal
www.em-spitaler.at
0650 3442976



F N L – Garten in Maria Saal

F N L – „Freunde naturgemäßer Lebensweise“ ist Österreichs ältester Natur- und Kräuterverein, mit Sitz in Schloss Hunnenbrunn / St. Veit/Glan.

Vom Kärntner Ignaz Schlifni 1982 gegründet, arbeiten heute über 200 ehrenamtliche FNL-Botschafter (Vereinsfunktionäre) in ganz Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz mit viel Herz und Engagement an den Zielen des Vereins

- Erhalt, Förderung & Verbreitung von Kräuterwissen sowie Volksheil- & Kräuterkunde Ignaz Schlifnis,
- Förderung des Naturschutzes und Einsatz für die Erhaltung der Artenvielfalt,
- Förderung und Kultivierung von Lehr- und Schaukräutergärten,
- Zertifizierung und Verkauf von Produkten, die in Herstellung und Gebrauch einer naturgemäßen Lebensweise entsprechen, sind nur einige der Themen, für die sich der Verein einsetzt.

Ab 01. Juni dieses Jahres darf sich das **Pflanzenparadies in Maria Saal** Arndorfer Straße 3 / Modestusweg, als der 5. Garten in Kärnten bzw. der 30. Garten in Österreich als FNL-Garten präsentieren und durch eine große Pflanzenvielfalt zum Erhalt von seltenen heimischen Pflanzen beitragen.

Gerne können Sie das Pflanzenparadies freitags und samstags zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr bzw. nach tel. Vereinbarung besuchen, Pflanzen bewundern, das eine oder andere erfahren, oder sich einfach von der Schönheit der Natur umgeben lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Neuigkeiten vom „Maria Sääler G'Leit“

Nach der im letzten Jahr gestalteten **Jubiläums-Aufführung der CARMINA BURANA** im Kärntner Freilichtmuseum und in der Carinthischen Musikakademie Ossiach, sowie dem Mitwirken beim **Weihnachts-Chorkonzert des MGV im Dom zu Maria Saal**, nahmen wir für den Frühling 2023 eine **Auffrischung der Krönungsmesse von Wolfgang Amadeus Mozart in Angriff**.

Verstärkt mit einigen SängerInnen aus befreundeten Chören und durch das **SFK-Jugendsinfonie-Orchester des Musikvereins Kärnten** kam die Messe am **23. April 2023** in der wunderbaren, riesigen, antiken **Basilika** unserer Partnerstadt **Aquileia zur Aufführung**. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren **lieben Freunden in der Partnergemeinde Aquileia**. Allen voran **Bgm. Emanuele Zorino und Vzbgm. Roberto de Cubellis**, sowie unserem Bürgermeister Franz Pfaller für die Möglichkeit bzw. die Einladung. Sehr dankbar sind wir aber auch unseren beiden **Chorleitern Marianne und Ernest Hötzl**, ohne die wir solche **gewaltigen Klang-Erlebnisse und Chor-Projekte nie erleben könnten!**

Am 26. Mai besuchten wir – wie in der Zeit vor Corona jährlich üblich – wieder einmal die Bewohner des **Senioren- und Pflegeheimes Providentia** in Annabichl. Mit einem bunten Strauß an **Frühlings-, Berg- und Liebesliedern** aus Kärnten gestalteten wir den Heimbewohnern einen kurzweiligen Nachmittag. Unser Tenor Peter Granig gab zwischendurch urige **Gedichte aus dem Gail- und Mölltal** zum Besten. Es ist immer wieder eine Wohltat für die Seele aller, die „nicht mehr so jungen“ Damen und Herren in Rührung und vielfach in kindliche Freude versetzen zu dürfen.



v.l.n.r Roberto de Cubellis, Siegfried Obersteiner, Emanuele Zorino, Danela de Marchi, Franz Pfaller



Wir wünschen allen Maria Saalerinnen und Maria Saalern einen gesunden und erholsamen Sommer und den Kindern lustige und unbeschwerte Ferien,
Ihre Maria Sääler G'Leit.





Seniorenbund Maria Saal



Eine Einladung zum Clubnachmittag haben wir am 24. März ausgesandt. Unser Mitglied Günther Spitaler brachte einen Rückblick in Bildern aus dem Clubgeschehen der letzten Jahre. Viele Eindrücke waren durch die Coronazeit doch schon etwas in Vergessenheit geraten und wurden somit wieder in Erinnerung gerufen. Es war ein gemütliches Beisammensein bei Kuchen, Kaffee und netten Rückblicken.

Unsere jährliche Frühjahrsfahrt in die Abano Therme fand von 16. April bis 22. April statt, wir haben den Aufenthalt wieder sehr genossen. Unsere Ehrenobfrau Sophie Knafl, die Jahrzehnte diese Thermenfahrten organisiert, durchgeführt und Abano liebgewonnen hat, feierte am 15. April ihren 90. Geburtstag. Ohne ihr Wissen und überraschend erhielt sie von ihren Töchtern den Gutschein für den gemeinsamen Abano Thermenaufenthalt. Frau Knafl hat diese Überraschung mit sehr viel Freude entgegengenommen und wir konnten gemeinsam beim Tanzabend im Hotel auf ihren hohen Geburtstag anstossen. Wir wünschen unserer Ehrenobfrau weiterhin alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre in unserer Gemeinschaft.

Unsere Mutter- und Vaternachmittag fand am 6. Mai beim Gasthof Puck im Zollfeld statt und war sehr gut besucht. Nach einem gemeinsamen Mittagessen sorgten Manfred und Anita mit Musik und Gesang für einen gemütlichen Nachmittag. Über die Anwesenheit unserer Ehrengäste – Bgm. Franz Pfaller, Vizebgm. Siegfried Obersteiner, Bezirksobmann Hans Tauschitz sowie Doris Kohlweg vom Gemeinderat haben wir uns sehr gefreut – vielen Dank fürs Kommen. Nach der Feier gab es noch für jeden Gast Blumen und eine Süßigkeit von unserem Vizebürgermeister, vielen Dank.



Geburtstag: Unser langjähriges Mitglied, Frau Regina Salzmann feierte am 25. April ebenfalls ihren 90. Geburtstag, wir wünschen weiterhin alles Liebe und Gute und eine schöne Zeit weiterhin im Kreise ihrer Familie.

*Einen schönen Sommer wünscht der
Seniorenbund Maria Saal mit Erni Kronawetter (Obfrau)*



Musikverein Maria Saal

Am 13. Mai gab es eine besondere musikalische Darbietung der MusikerInnen des Musikvereins Maria Saal. Das traditionelle Frühlingskonzert fand nach unvorstellbaren zwei Jahren wieder, im Turnsaal der Volksschule Maria Saal, statt. Schon bei der Anspielprobe hatte so manch ein Musiker und manch eine Musikerin bereits Gänsehaut. Unter der Leitung von Birgit Schmidt, MA, boten die BläserInnen ein buntes Potpourri internationaler, traditioneller und moderner Melodien. Das moderne Flair, verbreitet durch Bohemian Rhapsody, die traditionellen Polka-Klänge, welche unsere SolistInnen zum Besten gaben, und die zarten Melodien lockten zahlreiche MusikerfreundInnen in den mit Strahlern stimmungsvoll erleuchteten Turnsaal, die die MusikerInnen mit tosendem Applaus ehrten.

Große Freude hat der Musikverein Maria Saal mit den jungen MusikerInnen, die Jahr für Jahr von der Musikschule direkt zum Musikverein „ausmustern“ und uns tatkräftig unterstützen. Die Musikschule

Maria Saal ist in enger Absprache mit dem Musikverein Maria Saal bestrebt, Jugendliche in den Instrumentengruppen, das gemeinsame Musizieren in der Gruppe schmackhaft zu machen. Dabei weckt und fördert sie, durch den Betrieb eines eigenen „Jugendblasorchesters“, The Wood And Brass Stars das Interesse und die Freude an der Blasmusik. Die JungmusikerInnen durften heuer ihre Premiere beim Frühlingskonzert feiern und erstmals nach der Corona-Pandemie ihre musikalischen Künste vorführen. Zwei der „ausgemusterten“ Jungmusikerinnen wurden im Zuge des Konzertes mit dem Jungmusikerleistungsabzeichen ausgezeichnet: Iris Rainer am Horn mit sehr gutem Erfolg



und Vanessa Rauter auf der Posaune mit sehr gutem Erfolg.

Mit Stolz dürfen wir Ihnen mitteilen, dass unsere langjährigen Mitglieder Simon Stadler und Iris Rainer, im Zuge des Frühlingskonzertes vom Kärntnerblasmusikverband für 15 Jahre Blasmusik ausgezeichnet wurden. Wir sind sehr stolz solche treuen und zuverlässigen MusikerInnen in unseren Reihen zu wissen und freuen uns noch auf viele gemeinsame musikalische Momente!

ROBOSCHAF

Beratung - Service - Installation

Brumnik Rasentechnik Gmbh

Steingasse 102
9020 Klagenfurt am Wörthersee

+43 676 83 122 888
klagenfurt@roboschaf.at



Herstellerunabhängig
für jeden Garten

**DU CHILLST.
ER MÄÄÄHT.**

www.roboschaf.com





Pensionistenverband Maria Saal



**PENSIONISTEN
VERBAND
ÖSTERREICHS**

Richtig.
Wichtig
Stark.

Im Berichtszeitraum konnte der Pensionistenverband wieder einige Aktivitäten unternehmen. So verbrachten einige Mitglieder einen Urlaub in der Zeit vom 2. bis 9.5.2023 auf Chalkidiki, aber auch Ausflüge mit anderen Ortsgruppen, z. B. eine Tagesfahrt nach Marburg oder der Besuch des Jubiläumskonzertes der Edlseer in der Steiermark standen auf dem Programm.

In der Zeit vom 13. Bis 18. 5 2023 verbrachten Mitglieder unserer Kegler Runde ihren Kegelurlaub in Porec. Nach wie vor treffen sich Mitglieder der Kegelrunde jeden 1. Mittwoch im GH. Fleißner. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Unsere Muttertags Fahrt führte uns heuer zum Grinzing Heurigen am Klopeinensee. Hier wurden wir vom Wirt mit einem Begrüßungstrunk und Musik herzlich empfangen. Aber auch das Essen und die Unterhaltung mit der Hausmusik ließen keine Wünsche offen. Schade dass leider nur 44 Mitglieder teilgenommen haben.

Weiter Termine sind am 30.5.2023 das Bezirkskegeln in Hörtdorf, weiter Besuche von Sommerfesten z.B. 24.6. in Lambichl, oder Ferlach am 7.7.2023. Der Landeswandertag des Pensionistenverbandes Kärnten findet heuer am 10.9. in

Gmünd statt.

Ein wichtiger Termin ist unser Herbstfest am 9.9.2023 beim GH. Puck, Beginn 12,00 Uhr. Wir bitten schon jetzt um zahlreichen Besuch. Verlosung von Geschenks Körben.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum Geburtstag:

93 Jahre *EGGER IDA*

90 Jahre *TAUTSCHER ANNI*

80 Jahre *KOGLER DIETER, PISCHEL ROSI, DOUJAK BURGI, VELIK INGE, SAGERSNIK HELFRIED*

75 Jahre *RAUTER FRANZ, VELIK FRANZ, OFNER HELMUT,*

70 Jahre *KRAMERSYBILLA, GROSSHERTA, KRASSNITZER BRIGITTE,*

Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch und alles Gute.

Der Pensionistenverband wünscht allen Maria Saalerinnen und Maria Saalern einen schönen, erholsamen Sommer.

Obmann Anton Bauer



ASV Maria Saal

Nach der letztjährigen Organisation des Zeiselburgtrails veranstaltet der ASV Maria Saal heuer wieder den allseits bekannten Ulrichsberglauf, der vom Herzogstuhl über Pörtschach/Berg auf den Gipfel des Maria Saaler und Klagenfurter Hausbergs führt. Auf einer Strecke von 9,1 km, die einige wunderschöne Ausblicke auf die Umgebung bietet, sind 650 Höhenmeter zu bewältigen. Belohnt werden die Teilnehmer – der Bewerb ist sowohl für ambitionierte Athleten, als auch für Hobbysportler geeignet – im Ziel nicht nur durch die Sicht auf die zu Fuße liegende Marktgemeinde, sondern überhaupt auf die Landschaft bis hin zur südlichen Landesgrenze mit seinen markanten Karawanken. Außerdem erwartet jeden „Finisher“ am Gipfel ein „überbordendes“ Kuchen- und Getränkebuffet und ein handgefertigtes Erinnerungsgeschenk.

Anschließend werden im Tennis Café des ASV bei Speis und Trank die jeweiligen ersten Drei jeder Altersklasse geehrt und die Veranstaltung in fröhlicher Runde fortgeführt.

Wir hoffen, auch heuer wieder neben unseren zahlreichen Fixstärkern auch viele Neueinsteiger anzusprechen und beim Start begrüßen zu können!



Anmeldung: Silke Sendlhofer, 0676/1334567, silke.sendlhofer@gmx.at
Gerald Passegger, 0676/6356351, g.passegger@aon.at
www.asv-maria-saal.at

Termin: Sonntag, 06.08., 9.30 Uhr, Herzogstuhl

*Andreas Sendlhofer,
Sektionsleiter Laufen des ASV Maria Saal*

SK Maria Saal

Liebe Sportfreunde!

Bei der Generalversammlung am 11.04.2023 wurde der Vorstand des SK Maria Saal einstimmig gewählt:

Obmann: HANS WINSTERSTEIGER
Obmann-Stv.: FRANZ JANESCH
Kassier: MARKUS APPÉ
Schriftführerin: SABRINA HOHENWARTER
Rechnungsprüfer: ANDRÉ JANESCH,
 MICHAEL HANSER

Der gesamte Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Der Vorstand wird auch weiterhin das Beste für den Verein geben.



U7 Turnier

Am 21.05.2023 war der SK Maria Saal Veranstalter des U7 Turniers, was ein voller Erfolg war. Es gab spannende Spiele zu beobachten. Wir sind auf jeden einzelnen „Mini-Kicker“ sehr stolz; alle haben eine tolle Leistung gezeigt. Mit großen Augen wurden am Ende die von Vzbgm. und Sportreferent Karsten Steiner zur Verfügung gestellten Pokale und Medaillen von den jungen Kickern entgegengenommen.



Kleinfeldturnier

Am 28.05.2023 fand das 2. Kleinfeldturnier des SK Maria Saal statt. Insgesamt kämpften 13 Mannschaften um den Sieg. Als Sieger ging die Mannschaft „GAD Bau“ vom Platz. Wir bedanken uns bei allen Spielern für die Teilnahme und für den lustigen Tag.



60 Jahre SK Maria Saal

Nach der Vereinsgründung im Jahre 1962 wurde die Sektion Fußball im Jahr 1963 gemeldet, weshalb am 03.06.2023 das 60jährige Vereinsjubiläum gefeiert wurde. An diesem Tag fand das letzte Heimspiel der Frühjahrssaison 2023 gegen den ASKÖ Gmünd statt. Viele Besucher kamen um das Spiel live mitzuverfolgen. Unsere Kampfmannschaft durfte sich nach dem Schlusspfiff über einen 2:0 Sieg freuen.

Danach gab es einen feierlichen mit Bürgermeister Franz Pfaller und Vzbgm. Karsten Steiner. Auch am Fest begrüßen durften wir Vzbgm. Siegfried Obersteiner und viele andere Besucher. Vielen Dank an Euch für die Unterstützung und es war uns eine Freude, dass ihr alle Zeit gefunden habt um mit uns das Jubiläum zu feiern.



Als krönenden Abschluss spielte vor vollem Publikum auch noch die U10 Mannschaft des SK Maria Saal gegen SV Oberglan/SV Moosburg.

Anschließend fand die Mega-Verlosung mit Preisen im Wert von über EUR 6.000,00 statt; wir gratulieren nochmals allen Gewinnern.

Der SK Maria Saal bedankt sich bei allen Sponsoren, Mitgliedern, Fans und freiwilligen Helfern für die wertvolle Unterstützung und das Engagement. Ohne Euch wäre es nicht möglich!

Neben den vielen schönen Momenten dieser Saison gibt es jedoch auch leider etwas Unerfreuliches zu berichten: Leider musste unsere Kampfmannschaft nach 14 Jahren von der Kärntner Liga Abschied nehmen. Doch wir lassen uns nicht unterkriegen, denn jetzt heißt es Vollgas geben in der Unterliga Ost. Wir freuen uns auf die neuen Gegner und werden unser Bestes geben. Wie sagt man so schön „Jedes Ende ist ein neuer Anfang“. Wir hoffen Euch in der neuen Saison am Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Unsere Challengemannschaft (1. Klasse C Reserve) war heuer sehr gut im Rennen und belegt am Saisonende den 5. Platz. Herzliche Gratulation an Euch alle zu diesem Erfolg!

Weiters wollen wir alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren herzlich zu einem unverbindlichen Probetraining einladen. Für Spiel, Spaß und Bewegung sorgen unsere Nachwuchstrainer Michael und Raphael. Wer also einmal „Fußball-Luft“ schnuppern möchte, kann gerne beim

Training – welches jeden Dienstag und Donnerstag stattfindet – teilnehmen.

Bitte um vorherige Anmeldung bei unserem Nachwuchsleiter Michael Hanser unter der Nr. 0660/1442333.

Wir freuen uns auf Euch



WOHNBEBAUUNG RUDOLF LENTHE STRASSE, MARIA SAAL

Generationsübergreifendes Leben und Wohnen in Maria Saal.

Mitten im Maria Saaler Ortzentrum, an der Rudolf Lenthe Straße gelegen, entstehen 3 neue Wohnhäuser mit insgesamt 34 Wohnungen, wobei 9 davon als betreubare Einheiten konzipiert sind.

Direkter Blickbezug zum Maria Saaler Dom, fußläufige Verbindung zum Busparkplatz, angrenzender Kindergarten, Volksschule und Hort sind nur einige Vorzüge dieses neuen Quartiers.

Die Anlage verfügt über einen Gemeinschaftsraum, einen Gemeinschaftsgarten, einen Kinderspielplatz, Lagerräume, Fahrradabstellplätze, Parkplätze und hoch qualitative Freiräume.

Alle Wohnungen sind barrierefrei erschlossen.

Beim von der Landeswohnbau Kärnten, Neue Heimat Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kärnten GmbH ausgelobten und von 3KANT Architekten betreuten Architekturwettbewerb gingen spado architects als 1. Preisträger hervor.

EINLADUNG ZUR INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Montag, 17. Juli 2023, 18:00 Uhr
Haus der Begegnung
Domplatz, Maria Saal

Bauherr



Marktgemeinde Maria Saal



Architektur

spado